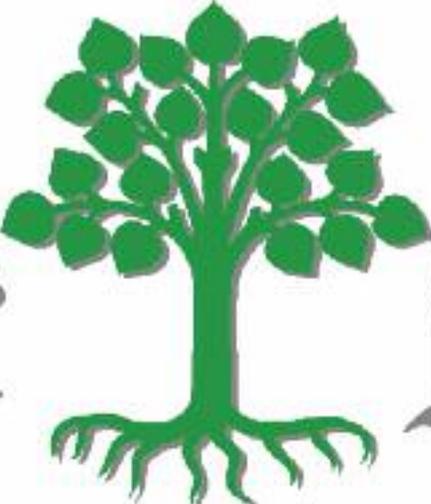


# Der Lindauer



*Die Natur erwacht zu neuem Leben und verzaubert mit all ihren Farben.*

*Foto: Florence Hochstrasser*



## Aus dem Gemeinderat

### Jahresrechnung 2016: schwarz statt rot!

Sehr erfreulich fällt der Jahresabschluss für das vergangene Jahr aus. Geplant war ein Aufwandüberschuss von Fr. 918'100.–, erzielt wurde ein Ertragsüberschuss von Fr. 1'691.090. Die Hauptgründe für diesen positiven Abschluss liegen bei höheren Steuererträgen (gesamthaft rund Fr. 1'500'000.–wobei davon auf die Steuern im Rechnungsjahr rund Fr. 800'000.– entfallen) und tieferen Kapitalfolgekosten aufgrund nicht voll ausgeschöpftem Investitionsvolumen. Dazu kommt eine wie üblich sehr gute «Ausgabendisziplin». Für mehr Details verweisen wir auf die kommenden Weisungen zur Gemeindeversammlung vom 12. Juni (wo die Jahresrechnung einziges Traktandum sein wird).

### Umfrage Verkehrssicherheitsmassnahmen - nehmen Sie teil!

Ende Februar fand im Bucksaal die Vorstellung der Studie zur Verkehrssicherheit auf den Gemeindestrassen in Lindau statt. Das Ingenieur- und Planungsbüro Ghielmetti überprüfte im Auftrag der Gemeinde Lindau die Verkehrssicherheit auf dem kommunalen Strassennetz und den Schulwegen. Durch Begehungen, Analysen, Geschwindigkeitsmessungen und Berichte war es möglich, gefährliche Situationen zu erkennen und Massnahmen dagegen auszuarbeiten. An der Informationsveranstaltung wurde dem Publikum mitgeteilt, dass zu den geplanten Massnahmen eine Umfrage pro Dorfteil durchgeführt werde. Das heisst, dass jedes Dorf, zu den für diesen Teil der Gemeinde geplanten Massnahmen, Stellung nehmen kann. Die Unterlagen sind anfangs April versandt worden. Der späteste Rücksendetermin ist der 2. Mai. Bitte beteiligen Sie sich daran und nehmen Sie damit aktiv Einfluss auf die weitere Umsetzung!

### Bläsihof – die erste landwirtschaftliche Ausbildungsstätte!

Unter dem Patronat der «Kulturkommission Zürioberland» wurde im vergangenen Jahr das Projekt «1816 – das Jahr ohne Sommer» durchgeführt, mit dem 200 Jahre später ein vergessenes Geschichtskapitel, eine Hungersnot, wieder in Erinnerung gerufen wurde. Die damalige Hungerkrise war aber auch der Auslöser für die Gründung der ersten landwirtschaftlichen Schule, welche im Bläsihof beheimatet war. Es ist ein sehr schöner Zufall der Geschichte, dass damit nicht nur die erste solche Institution in unserer Gemeinde beheimatet war, sondern dass heute mit dem Strickhof eines der absolut führenden landwirtschaftlichen Ausbildungszentren seinen Standort in Lindau hat, und dass mit dem Projekt Agroviet die landwirtschaftliche Forschung bei uns noch mehr ausgebaut wird, Lindau kann sich damit – noch mehr als bisher mit dem schon vorhandenen Bereich der ETH – auch «Hochschulstandort» nennen.

Der Verein Projekt 1816 wurde am 5. April aufgelöst und gleichzeitig wurde der Startschuss für ein Nachfolgeprojekt «Bläsihof» gegeben, dank dem die Erinnerung wach gehalten und der Bezug zu heutigen Fragen hergestellt werden soll. Im Sinne einer ideellen Patenschaft und als Zeichen der Unterstützung hat der Gemeinderat Lindau beschlossen, die Projektgruppe Bläsihof mit einem Beitrag in Höhe von Fr. 2'000.– zu unterstützen.

### Sehr erfreuliches Jahresergebnis 2016 der Kindertagesstätte ZicZac

Aufgrund der zu erwartenden Resultate der Kindertagesstätte ZicZac wurde der Gemeindeversammlung vom Dezember 2015 ein Geschäft für eine Erhöhung des Defizitbeitrages der Gemeinde unterbreitet. Das Geschäft wurde einstimmig angenommen.

Nun zeigte sich erfreulicherweise, dass der für 2016 bewilligte Kredit bei Weitem nicht ausgeschöpft werden muss. Das Defizit des ZicZac liegt mit rund Fr. 215'000.– nämlich um fast Fr. 100'000.– unter dem budgetierten Betrag! Unsere Kindertagesstätte wird hervorragend geführt und der Gemeinderat bedankt sich bei der Trägerschaft sehr dafür. Fairerweise sei immerhin auch erwähnt, dass das Resultat immer auch von nicht beeinflussbaren Faktoren abhängt, dass also nebst der guten Arbeit auch die Auslastung in den verschiedenen Tarifstrukturen eine Rolle spielt. Daran würde zu erinnern sein, wenn das Resultat in anderen Jahren einmal nicht so erfreulich ausfallen sollte.

### Mysteriöse Wegweiser in Tagelswangen sind harmlos

Im Verlauf des letzten Monates wurden – quasi über Nacht – in Tagelswangen mehrere Wegweiser mit unerklärlichen Buchstaben und Zahlen angebracht. Dank besorgten Anfragen von Anwohnern erfuhren wir überhaupt erst davon und konnten die Sache abklären: Im Rahmen der laufenden und etwa ein Jahr dauernden Sanierungsmassnahmen an der Autobahn A1 besteht im Raum Tagelswangen ein sogenannter Not- und Betriebszugang. Das zuständige Bundesamt für Strassen (Astra) hat uns versichert, dass dieser Zugang ausschliesslich für Notfälle besteht und nicht dem Baustellenverkehr dienen wird. Die Wegweiser sollen in allfälligen Notfällen eine möglichst rasche Zufahrt gewährleisten.

### Ferner hat der Gemeinderat:

- Den vorliegenden Revisionsbericht der Firma LUCIO-REVISIONEN GmbH über die finanztechnische Prüfung der Jahresrechnung 2016 genehmigt.

*Tamara Keller, Präsidialabteilung/  
Viktor Ledermann, Gemeindeschreiber*



## Aus dem Alltag des Schulpräsidenten



Im April, im April ... macht jeder, was er will. Wäre Emil diesen April in der Schule Lindau gewesen, hätte er wohl sein Lied umschreiben müssen. Erfolg in der Schule Lindau ist ein Gemeinschaftswerk.

### Schulinformatik

Lange ist es her, der Start des Projekts Schulinformatik. Begonnen hat es mit einer Situationsanalyse. Es folgten eine erste Pflichtenhefterstellung, eine erste Ausschreibung und mangels Angeboten eine zweite öffentliche Ausschreibung. Aus 10 Angeboten stach das Angebot der Firma Twister in Lindau hervor. Ein Rekurs des Zweitplatzierten Offertellers bis vor das Verwaltungsgericht verzögerte das Projekt nochmals, letztendlich gewann aber die Firma Twister auch diese Nachrunde.

Am Gründonnerstag, einem ganztägigen Schulentwicklungstag, erhielten alle Lehrpersonen ihren neuen Schulcomputer. Am Vormittag machten sie sich mit den neuen Hardware und Software vertraut: Organisatorische Prozesse rund um den Computerbetrieb gehörten ebenso dazu wie Bedienung der Geräte, Zugang auf Online-Plattformen oder Drucken auf dem Grosskopierer.

Am Nachmittag erprobten und diskutierten die Lehrpersonen pro Stufe den Einsatz der Computer im Unterricht: Im Kindergarten und in der Unterstufe werden die Kinder neu mit Tablets lernen und spielen können, in der Mittelstufe und in der Oberstufe kommen Laptops zum Einsatz. Zusätzlich bekommt die Oberstufe noch einen Klassensatz Tablets.

In den Frühlingsferien wurden alle Schulen und Kindergärten mit der neuen ICT-Infrastruktur ausgerüstet und steht heute für alle Schüler bereit.

Ein ICT-Fachteam (Informatik-affine Lehrpersonen mit Fachunterstützung der pädagogischen Hochschule PHZH) begleitet und unterstützt die Nutzung im Unterricht. Der ICT-Betrieb ist komplett an die Firma Twister ausgelagert, die Serversystem und Daten werden im Rechenzentrum der Firma Twister zentral und professionell betrieben. Alle Schulen inkl. Kindergärten sind über das Glasfasernetz der Gemeinde Lindau im Bildungsnetzwerk Lindau zusammengeschlossen. Damit ist die Grundlage für den weiteren Ausbau von ICT-Services in der Schule Lindau gelegt.

### Spielzeugfreier Kindergarten

Können Sie sich das vorstellen – ein Kindergarten ohne Spielzeug? Dieses Experiment im Kindergarten Buck feierte vor Ostern seinen erfolgreichen Abschluss. In einer Zeit der randvollen Spielzeugkisten mit kurzer Halbwertszeit des einzelnen Spielzeugs wagten die beiden Kindergärtnerinnen Barbara Kessler und Sarah Güntensberger gemeinsam mit ihren Kindern den Sprung ins leere Schulzimmer.

Ich hoffe, dass dieses Erlebnis für die Kinder nachhaltig bleibt. Hoffentlich haben die Kinder in den 7 Wochen ihre Persönlichkeit stärken können oder fallen dank diesem Erlebnis später weniger schnell in die Online-Shoppingfalle, genügen sich dann und wann einfach selber. Und vielleicht können wir selber etwas lernen: Statt einem Fernseh-Familienabend, einen Geschichtenerzähl-Familienabend machen, statt Bücher kaufen, sich in der Familie gegenseitig Geschichten zum Lesen schreiben, statt Computerspiele downloaden, Wimmelbilder in Powerpoint erfinden.

*Kurt Portmann, Schulpräsident*



## Aus der Schulpflege

### Neuorganisation des obligatorischen ärztlichen Vorsorgeuntersuchs – Einführung Arztgutscheinsystem

Gemäss Volksschulverordnung muss zu Beginn der Schulzeit und in der Sekundarstufe ein ärztlicher Vorsorgeuntersuch durchgeführt werden. Die Kosten gehen zu Lasten der Schule.

In den vergangenen Jahren wurden diese Untersuchungen vom einzigen ortsansässigen Arzt, welcher auch gleichzeitig der Schularzt der Schule war, übernommen. Dieser hat nun aber seine Praxis im letzten Jahr aufgegeben und ein neuer Schularzt konnte nicht unter Vertrag genommen werden.

Aufgrund dessen muss die Schule die bisherige Praxis ändern und auf ein Ärztegutschein-System umstellen. Die betroffenen Familien erhalten zukünftig von der Schulverwaltung direkt einen Gutschein für den Vorsorgeuntersuch anfangs Kindergartenzeit und beim Eintritt in die Sekundarstufe, welcher dann beim Kinderarzt eingelöst werden kann.

*Claudia Avino  
Abteilungsleiterin Bildung und Gesellschaft*

## Aus der Schule

### Projekt spielzeugfreier Kindergarten im Kindergarten Buck

Vom 20. Februar bis 12. April wurde im Kindergarten Buck erstmals das Projekt spielzeugfreier Kindergarten durchgeführt. Dieses wird von der Suchtpräventionsstelle angeboten und begleitet. Das Ziel des Projekts ist die Stärkung der verschiedenen Lebenskompetenzen wie Beziehungsfähigkeit, Selbstvertrauen, Wahrnehmung der eigenen Gefühle und Bedürfnisse, sprachliche Kompetenz und Frustrationstoleranz.

Aber wie geht denn das, ein Kindergarten ohne Spielzeug? Die Idee ist, dass die Kinder einige Wochen ohne eigentliches Spielzeug, welches als solches hergestellt wurde, auskommen. Hingegen haben die Kinder Tische, Stühle, Gestelle, Tücher in allen Grössen, Seile, Körbe und Wäscheklammern zur Verfügung. Diese Materialien lassen viel Spielraum für eigene Ideen, welche die Kinder sehr kreativ und phantasievoll umsetzen. Im Spiel kommunizieren



die Kinder intensiv, um miteinander z. B. etwas zu bauen oder ein Rollenspiel zu spielen.

Die Kindergärtnerinnen haben eine andere Rolle als sonst. Sie bewegen sich im Hintergrund, liefern keine



Ideen, leiten keine geführten Aktivitäten an, greifen aber ein, wenn für ein Kind eine Gefahr besteht. Sie sind einfach da, halten schwierige Situationen mit den Kindern zusammen aus und begleiten sie dabei. So kommt es vor, dass es

Kindern auch zwischendrin langweilig ist oder sie es nicht schaffen, sich in einer Gruppe zu integrieren. Hat ein Kind ein Problem, das es nicht selber lösen kann, sitzt es auf den blauen Stuhl. Es schildert den vor dem Stuhl versammelten Kindern sein momentanes Gefühl und den Grund dafür, hört den Ideen und Vorschlägen der Kinder zu und setzt die passende Lösung anschliessend um. Die Kinder lernen so, ihre Gefühle wahrzunehmen, sich auszudrücken, sich einzufühlen und gewinnen dadurch an Selbstvertrauen.

Vorbereitend auf das Projekt haben sich die Kinder des Kindergartens Buck vor der spielzeugfreien Zeit mit ihren Gefühlen auseinandergesetzt und geübt, diese wahrzunehmen, zu benennen und sie einander mitzuteilen. Ebenfalls vor dem Projekt hat ein Elternabend stattgefunden, an dem die Eltern über das Projekt informiert wurden und Fragen stellen konnten. Mit dabei war am Elternabend Priska Bretscher von der Suchtpräventionsstelle Zürcher Oberland.

In der Mitte der sieben spielzeugfreien Wochen hatten die Eltern während einer Besuchswoche stundenweise die Möglichkeit, selber im Kindergarten zu sitzen und zu beobachten. Wöchentlich erhielten die Eltern auch ein Wochenmail mit Text und Fotos zur vergangenen Woche. Am Ende des Projekts wurden Eltern und Kinder an einem Abend eingeladen, um gemeinsam mit Fotos und kurzen Filmsequenzen zurückzublicken. Die Meinungen zum Projekt von Eltern und Kinder wurden eingeholt und danach ausgewertet.

Das Fazit des Projekts «spielzeugfreier Kindergarten» war für alle Beteiligten positiv und wir empfehlen es wärmstens zur Nachahmung.

*Sarah Güntensperger  
Barbara Kessler-Schlatter  
Kindergarten Buck*

### Kinderkonzert im Bucksaal

Am Mittwoch, 29. März, nahmen im Bucksaal die Unterstufenschüler und Kinder vom Kindergarten und EIKi DaZ der ganzen Gemeinde Lindau an einem Kinderkonzert von Bruno Hächler teil.



*Bruno Hächler begeisterte die Kinder.*

Zuerst erzählte Bruno Hächler seine Geschichte «Tim Töpel», welche von einem tanzenden Vogel handelt, und zeigte dazu die Bilder auf Grossleinwand mit dem Beamer.

Dann wurde abgewechselt zwischen Liedern zum Zuhören und Liedern, bei denen die Kinder mitmachen konnten. Einige Lieder haben die Kinder vorgängig in den Klassen gelernt. Diese haben sie mit ganzer Hingabe mitgesungen. Mit grosser Begeisterung haben sie zu einzelnen Liedern getanzt und geklatscht. Die Stimmung im Saal war so mitreisend.

Der ganze Auftritt dauerte ca. eine Stunde. Die Kinder waren jedoch so begeistert, dass sie immer wieder aus voller Kehle riefen: «Zugabe, Zugabe». Auch das Solo des Schlagzeugers wurde mit lautem «Zugabe» komplimentiert. Nach mehreren Zugaben musste dann aber doch abgebrochen werden, da die Kinder von Grafstal und Winterberg auf den Bus mussten.

«Ja, es hät gfägt!» Ein Vater aus dem EIKi DaZ, der für das Konzert im Geschäft extra frei nahm, meinte: «Es hat sich gelohnt.»

### Aussagen von Kindern:

- Mir haben die Lieder vom Pfäfferland und den Wochentagen am besten gefallen. (Diese haben sie im Kindergarten geübt.)
- Das Lied von der Schnecke war lustig, weil es immer schneller wurde.
- Es war lustig, weil er (Bruno Hächler) sagte: «Ihr müsst die Hose hinauf ziehen, damit sie nicht hinunter fällt, wenn es so schnell geht.»
- Mir haben die Gitarre und die Bassgitarre gefallen.
- Die Musik war schön.
- Die Trommel war cool. Ich habe es gern laut und schnell.
- Mir hat das Mädchen gefallen, das auf der Bühne die Bewegungen links und rechts machte.
- Tanzen und klatschen war cool.
- Die Geschichte war interessant.

*Christine Coulter, Primarschule Buck*



*Das Konzert inspirierte zu mehr...*

### Spielnachmittag an der Oberstufe

Wir blicken auf einen gelungenen Anlass zurück. Anstelle der wegen schlechten Wetterprognosen abgesagten Herbstwanderung organisierten die Klassendelegierten des Schülerparlaments Grafstal am Dienstag, 4. April, einen Spielnachmittag für die ganze Oberstufe. Die Delegierten bestimmten acht Spiele, sowohl Mannschaftsspiele für die Turnhalle bzw. den Sportplatz als auch Gesellschaftsspiele für die Klassenzimmer. Zur Auswahl standen Fussball, Basketball, Unihockey, Völkerball, Werwolf, Spiel des



**Restaurant**  
*Riet*

Lindauerstrasse 27  
8317 Tagelswangen  
Tel. 052 343 50 22  
Fax 052 343 50 23

**Im Riet ist immer etwas los ...**

**Sonntag, 7. Mai „Love Ride“**  
ab 10.30 Uhr mit Grill, Offener Bier und vielem mehr...

**Sonntag, 14. Mai „Muttertag“**

**Muttertags-Brunch und Dessert-Buffer mit „Big Bäng Bänd“**

10.00 – 13.00 Uhr grosses Brunch-Bufferet à discrétion  
ab 13.30 – 16.00 Uhr feines reichhaltiges Dessert-Bufferet mit Live-Musik

[www.restaurant-riet.ch](http://www.restaurant-riet.ch) / [info@restaurant-riet.ch](mailto:info@restaurant-riet.ch)



Action auf dem Pausenplatz.

Lebens, Uno und Stadt/Land/Fluss. Alle Jugendlichen wurden zwei Spielen zugeteilt. Für einmal bestritten nicht die Lehrpersonen die Anwesenheitskontrolle, die Erklärungen und Schiedsrichterfunktionen, sondern die Jugendlichen vom SPG selber übernahmen Verantwortung und leiteten die Gruppen an. Alle Teilnehmer spielten fair und es herrschte eine gute, lockere Stimmung in den klassendurchmischten Gruppen.

Zwischen den zwei Spielrunden gönnten sich alle eine ausgiebige Pause mit Zwischenverpflegung. Abschliessend versammelten sich alle im Singsaal. Es folgte ein Klassenquiz mit Wissensfragen rund um die am Nachmittag gespielten Spiele. Die Klasse 2AB gewann das Stechen mit der zweiten Zusatzfrage. Die Schule Grafstal dankt den Klassendelegierten des SPGs für die gute Organisation und die erfolgreiche Durchführung des 1. Grafstaler Spielnachmittages.

*Helene Wartmann, Sek Grafstal*

## Termine:

19. Mai      Bewerbungstag an der Sekundarschule  
26. Mai      Auffahrtsbrücke, ganzer Tag schulfrei



**Nur noch wenige Tage bis zum Startschuss!**

Das Programm zum Coop-Gemeindeduell 2017 in Lindau überrascht mit einem sehr vielseitigen Angebot. Bewegen Sie sich mit und helfen Sie die geplanten 321'000 Bewegungsminuten zu sammeln.

Auf [www.lindau.ch](http://www.lindau.ch) oder [www.coopgemeindeduell.ch/zip/8315](http://www.coopgemeindeduell.ch/zip/8315) finden Sie die jeweils aktuellen Informationen.

Das Bewegungszentrum im Strickhof ist täglich für Sie geöffnet. Stärken Sie sich mit etwas Feinem vom Grill und kühlen Erfrischungen. Von hier aus starten diverse Aktivitäten. Der Vitaparcours beginnt gleich nebenan und die extra ausgeschilderte «Gemeindeduell-Joggingrunde» (3km) steht Tag und Nacht für Sie bereit.

Am 6. Mai feiert die Jugendturnkommission Lindau (JTKL) ihr 50-jähriges Bestehen im Bewegungszentrum Strickhof. Feiern Sie mit und geniessen Sie einen unterhaltsamen Abend mit Musik von Claudia Bindschädler und den Turnern von Akronis. Die Festwirtschaft ist ab 17.30 Uhr für Sie geöffnet.

Es zählen alle geleisteten Bewegungsminuten, egal ob alleine oder in der Gruppe absolviert. Melden können Sie die Bewegungsminuten:

- mit einem Formular im Gemeindehaus, beim Bewegungszentrum Strickhof oder an der Badi-Kasse Grafstal
- per Mail an [bewegungsminuten@lindau.ch](mailto:bewegungsminuten@lindau.ch) unter Angabe der Bewegungsart, Anzahl Personen und Minuten pro Person
- mit dem Smartphone oder PC auf <https://tinyurl.com/bewegungsminuten-lindau>
- mit dem Smartphone den QR-Code scannen





**Mit der Sonne den eigenen Strom produzieren**




**Wirtschaftlich und sicher**

Jetzt ein unverbindliches und kostenloses Konzept anfordern



**NewSol AG**  
0800 – 22 22 20  
[www.newsol.swiss](http://www.newsol.swiss)



## Einladung zur Einweihung des Kunstrasenplatzes

Der neue Kunstrasenplatz auf dem Sportplatz in Grafstal wurde im letzten Herbst fertiggestellt und kann seit diesem Jahr so richtig genutzt werden. Nun soll er mit einem kleinen Fest auch noch offiziell eingeweiht werden. Gerne laden wir die Bevölkerung hiermit ein:

**Samstag, 6. Mai**  
**Sportplatz Grafstal**

### Programm:

- 10 Uhr Juniorenspiel auf dem Kunstrasen (3 x 20 Min.)
- 11.30 Uhr Offizieller Teil, kurze Ansprache durch Gemeindepräsident Bernard Hosang
- 14.30 Uhr fröhlicher Ausklang

Der FC Kempttal, das Planungsteam und der Gemeinderat freuen sich auf Ihre Teilnahme!

- Früh Zäune GmbH, Tagelswangen, Erstellung einer Einfriedung, Ringstrasse 12, Tagelswangen
- Givaudan Schweiz AG, Kemptthal, Festsetzung Terrainkote, Kemptpark 40, Kemptthal
- Suat Demokan, Grafstal, Wintergarten, Dorfstrasse 47, Grafstal
- Body-Fit AG, Tagelswangen, Einbau Fitnesscenter, Lindauerstrasse 15, Tagelswangen
- Gemeinde Lindau, Schwermetallsanierung, Neuhofstrasse 57, Lindau
- Gemeinde Lindau, Erhöhung Kugelfangwall / Montage Kugelfangsystem, Neuhof, Lindau
- Andreas und Silvia von Wyl, Lindau, Änderung des bestehenden Parkplatzes, Fischeracherstrasse 5, Lindau
- Michel Wälti, Winterberg, Carport, Eichweid 20, Winterberg

### Akten zur öffentlichen Einsicht:

- Zur Zeit keine

Bauausschreibungen können, aus Gründen der Aktualität, nicht aufgeführt werden. Wir weisen darauf hin, dass für alle öffentlichen Auflagen juristisch ausschliesslich die amtlichen Ausschreibungen im Amtsblatt des Kantons Zürich massgebend sind. Falls Sie künftig automatisch per E-Mail über amtliche Publikationen informiert werden möchten, können Sie sich auf eine entsprechende Verteilerliste setzen lassen. Dazu brauchen Sie sich lediglich auf unserer Homepage [www.lindau.ch](http://www.lindau.ch) unter «virtuelle Dienste» (oben rechts) zu registrieren.

### Friedhof Lindau

Die Frühlingsbepflanzung der Gräber auf dem Friedhof Lindau erfolgt **ab Montag, 22. Mai.**

Allfällige Blumenschalen sind bis zu diesem Datum von den Angehörigen abzuholen.

*Der Friedhofgärtner*

## Geburten 1. Quartal 2017

**De Rosa, Flora Samar**, geb. 4. Januar, Tochter des De Rosa, Gionata Attilio und der Abidi, Bouchra, in Tagelswangen

**Rothenbühler, Vivienne Lea**, geb. 8. Januar, Tochter des Rothenbühler, Jürg Ronald und der Rothenbühler, Kristin, in Tagelswangen

**Ernst, Davis Aaron**, geb. 10. Januar, Sohn des Ernst, Beat Leopold und der Ernst, Tamara Luise, in Winterberg

**Cannizzo, Giada**, geb. 18. Januar, Tochter des Cannizzo, Luca und der Cannizzo, Michela, in Tagelswangen

**Müller, Alina Sophia**, geb. 27. Januar, Tochter des Müller, Simon Andreas und der Müller, Esther, in Tagelswangen

**Schmitt, Jerik Nicolai**, geb. 31. Januar, Sohn des Schmitt, Adrian Johannes Peter und der Schmitt, Muriel, in Tagelswangen

## Aus der Gemeindeverwaltung

### Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über die Auffahrtstage

Die Büros der Gemeindeverwaltung sind am Mittwoch, 24. Mai, durchgehend bis 14 Uhr, geöffnet. Am Freitag nach Auffahrt bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen. Am Montag, 29. Mai, sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da.

### Gemeindehausgalerie

Die Bildausstellung von Françoise Bachem dauert vom 1. Mai bis zum 30. Juni. Die Ausstellung kann während den normalen Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung besucht werden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

### Erteilte Baubewilligungen

Bis zum 31. März wurden die nachfolgenden Baugesuche bewilligt:



## Reifen für alle Fahrzeuge

# PNEUHAUS WEGMANN

**Pneuhaus Wegmann AG**  
**8317 Tagelswangen**  
Tel. 052 343 11 68 · [www.pneuhaus-wegmann.ch](http://www.pneuhaus-wegmann.ch)

Mitglied der  
**SWISS TYRE GROUP**  
Gruppe freier Reifenfachhändler



**Brünger, Anna Marianne**, geb. 9. Februar, Tochter des Brünger, Roger und der Gisler, Bernadette, in Tagelswangen

**Schmidt, Lia-Marie**, geb. 11. Februar, Tochter des Schmidt, Falk und der Schmidt, Sabine Manuela, in Tagelswangen

**Fretz, Valerie**, geb. 24. Februar, Tochter des Fretz, Mark David und der Fretz, Priska, in Tagelswangen

**Mettler, Sharon Lorena**, geb. 28. Februar, Tochter des Mettler, Daniel und der Mettler, Lorena Marily Elizabeth, in Winterberg

**Metz, Olivia Fanny**, geb. 28. Februar, Tochter des Metz, Steffen und der Metz Karoline Jolanthe, in Tagelswangen

**Münch, Carlotta**, geb. 2. März, Tochter des Noack, Philipp und der Münch, Manuela, in Lindau

**Riesen, Eline**, geb. 8. März, Tochter des Riesen, Adriano und der Riesen, Sylvia, in Tagelswangen

## Todesfälle 1. Quartal 2017

**Von Steele, Selma**, Witwe des Von Steele, Horst Wilhelm Gerd, in Winterberg, geb. 1926, gestorben am 23. Januar

**Berli, Anna Martha**, Witwe des Berli, Gottlieb, in Winterberg, mit Aufenthalt im GerAtrium Pfäffikon, geb. 1922, gestorben am 9. Februar

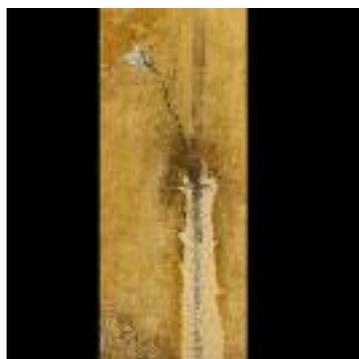
**Widmer, Walter**, Ehemann der Widmer, Ida, in Lindau, geb. 1932, gestorben am 10. Februar

**Kling, Johann Clemens**, Ehemann der Kling, Edith, in Grafstal, geb. 1966, gestorben am 11. Februar

**Huber, Hans**, Ehemann der Huber, Anna Marie, in Tagelswangen, geb. 1924, gestorben am 19. Februar

### Galerie im Gemeindehaus Ausstellung von Françoise Bachem

Vom **1. Mai – 30. Juni** stellt **Françoise Bachem** ihre Kunstwerke in der Gemeindehausgalerie aus.



Die Ausstellung kann während den normalen Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung besucht werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



### Kleine Küchenhelfer

Man muss nicht für alles den Herd benutzen. Wasserkocher, Eierkocher und Kaffeemaschine verbrauchen rund 40 Prozent weniger Energie als eine elektrische Herdplatte. Achten Sie beim Wasserkocher darauf, nicht mehr Wasser als notwendig einzufüllen, sonst steigt der Energiebedarf und der CO<sub>2</sub>-Ausstoß unnötig.

Hinsichtlich der Ökobilanz sollten Sie auf Espressomaschinen verzichten, die Pads aus Aluminium verwenden, das in der Herstellung energieintensiv und umweltbelastend ist.

### Energieberatungsstelle Region Winterthur

Wieviel Heizkosten kann ich mit einer guten Wärmedämmung sparen? Lohnt sich der Einsatz der energiesparenden LED-Lampen? Ist es Zeit für den Ersatz der Heizung?

Wer sich mit Fragen rund um Energieeffizienz und erneuerbare Energien beschäftigt, braucht eine kompetente Anlaufstelle. Für Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Lindau nimmt die Energieberatung Region Winterthur diese Aufgabe wahr.

Die Beratung erfolgt am Telefon, während eines Besuchs vor Ort beim Ratsuchenden oder auf Voranmeldung im entsprechenden Gemeindehaus.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.eb-region-winterthur.ch](http://www.eb-region-winterthur.ch) oder erhalten Sie bei:  
Energieberatungsstelle Region Winterthur  
c/o Nova Energie GmbH, Ruedimoosstrasse 4  
8356 Ettenhausen, 052 368 08 08  
[energieberatung@eb-region-winterthur.ch](mailto:energieberatung@eb-region-winterthur.ch)



Qi Gong / Tai Chi  
Tagelswangen  
Chlotengasse 12  
[www.jackyjane.ch](http://www.jackyjane.ch)  
079 945 62 94

QI GONG UND TAI CHI

UN(EN)DENDLICH ENTSPANNEN

BEWEGUNG IN RUHE

Dienstag, 18:00 – 19:00 Uhr

## Gemeindeverwaltung

### Abteilung

#### Bau und Werke:

Bereich Bau	Telefon: 058 206 44 60	E-Mail: bauamt@lindau.ch
Gemeindewerke	058 206 44 80	werkhof@lindau.ch
Elektrizitätswerk	058 206 44 70	ewl@lindau.ch

#### Abteilung Bildung und Gesellschaft:

Bereich Einwohnerkontrolle / AHV-Zweigstelle	Telefon: 058 206 44 01	E-Mail: ewk@lindau.ch
Bestattungsamt	058 206 44 01	ewk@lindau.ch
Bereich Bildung	058 206 44 20	schulverwaltung@lindau.ch
Bereich Jugend	052 345 20 16	jugendbuero@lindau.ch
Bereich Sicherheit / Gesundheit	052 206 44 00	sicherheit@lindau.ch
Bereich Soziales	058 206 44 10	sozialamt@lindau.ch

#### Abteilung Finanzen und Liegenschaften:

Bereich Finanzen	Telefon: 058 206 44 30	E-Mail: finanzen@lindau.ch
Bereich Liegenschaften	058 206 44 45	liegenschaften@lindau.ch
Bereich Steuern	058 206 44 40	steuern@lindau.ch

#### Abteilung Präsidiales:

Sekretariat Gemeinderat	Telefon: 058 206 44 50	E-Mail: info@lindau.ch
-------------------------	------------------------	------------------------

### Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag:	08.30 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 18.30 Uhr
Dienstag bis Donnerstag:	08.30 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr
Freitag:	07.00 bis 14.00 Uhr (durchgehend)

### Öffnungszeiten Schulverwaltung

Montag, Mittwoch und Donnerstag:	08.30 bis 11.30 Uhr
Dienstag:	08.30 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr
Freitag:	07.00 bis 14.00 Uhr (durchgehend)

Terminvereinbarungen sind auch ausserhalb der Schalterzeiten möglich. Wir bitten Sie, sich vorgängig anzumelden. Die Schulverwaltung bleibt an den übrigen Tagen sowie in den Schulferien geschlossen.

## Schwimmbad Grafstal

### Infos für die bevorstehende Saison

Am Samstag, 6. Mai, öffnet das Schwimmbad Grafstal seine Türen und steht bereit für die neue Saison. Details zu den Öffnungszeiten und Eintrittspreisen finden Sie in dieser Ausgabe in einem separaten Inserat.

Das Schwimmbad und auch das Restaurant sind zu den publizierten Zeiten geöffnet. Ist das Schwimmbad geöffnet, wird dies mit der gehissten Schweizerfahne im Schwimmbad angezeigt. Bei schlechter Witterung bleiben das Schwimmbad sowie das Restaurant geschlossen. Im Zweifelsfall können Sie sich direkt beim Schwimmbadteam, 052 345 12 14, informieren. Mit dem Kauf eines Abonnements oder einzelnen Schwimmbad-eintrittes akzeptieren Sie die «Badiordnung».

Über die Öffnung oder Schliessung des Bades entscheidet der Bademeister in eigener Kompetenz. Falls sich die Wetterprognose nachträglich als nicht richtig herausstellt, bitten wir Sie um Ihr Verständnis.

### Coop-Gemeindeduell

Vom 5. bis 13. Mai findet das Coop-Gemeindeduell statt. Unser Schwimmbad beteiligt sich ebenfalls an diesem Event. Unsere Besucher werden gebeten, ihre Schwimmminuten unserem Kassenpersonal zu melden und so aktiv Bewegungsminuten für das Duell zu sammeln.

Schwimmkurse mit dem Bademeister für jedes Alter finden in diesem Zusammenhang am Montag- und Mittwochnachmittag jeweils von 14 bis 16 Uhr statt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme. Weitere Infos zum Coop-Gemeindeduell entnehmen Sie bitte dieser Ausgabe.

### Nachtschwimmen

Der «Badi by night»-Anlass findet dieses Jahr vom Freitag 7. Juli auf Samstag 8. Juli statt. Die Badi bleibt die ganze Nacht offen für alle Schwimmbegeisterten und Nachtschwärmer. Wie die beiden letzten Jahre wird wieder ein 12-Stunden-Teamschwimmen organisiert und wir freuen uns auf viele Besucher.



**Steinmann**  
Uhren Service Center

Chlotengasse 12 8317 Tagelswangen  
Telefon 044 833 65 24  
info@steinmannuhren.ch

Wir sind zertifiziert für folgende Marken:  
**CERTINA, TISSOT, LONGINES, RADO,  
CALVIN KLEIN und MIDO.**

Batteriewechsel aller Marken, Reparaturen  
und Revisionen von Armbanduhren und  
Wanduhren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

**Ihr Haustechniker  
für Heizung und Sanitär**



Projektierung/Installation  
von Heizungsanlagen und  
Alternativheizungen  
Sanitäre Installationen  
Unterhalt und Reparaturen

H.P. Hebeisen  
Heizung und Sanitär AG  
Inhaber: Andreas Frey  
Rigolcher 5  
8315 Lindau

info@hebeisenag.ch  
www.hebeisenag.ch

Telefon 052 345 19 49  
Fax 052 345 14 11



## Schwimmbad Grafstal – Informationen zur Saison 2017

### Öffnungszeiten Vorsaison (6. Mai bis 2. Juni) und Nachsaison (21. August bis 9. September):

Montag 11.30 bis 19.00 Uhr  
Dienstag bis Sonntag 10.00 bis 19.00 Uhr

### Öffnungszeiten Hauptsaison (3. Juni bis 20. August):

Montag 11.30 bis 20.00 Uhr  
Dienstag bis Sonntag 09.30 bis 20.00 Uhr

### Eintrittspreise:

#### Einzeleintritt:

Fr. 6.– Erwachsene  
Fr. 3.50 Kinder und Jugendliche  
(Jg. 2010 bis 18. Geburtstag)

#### 20-Punkte Abo:

Fr. 50.– Erwachsene, 10 Eintritte  
Fr. 50.– Kinder und Jugendliche  
(Jg. 2010 bis 18. Geb.), 20 Eintritte

#### Saisonkarte:

Fr. 70.– Erwachsene  
Fr. 40.– Kinder und Jugendliche  
(Jg. 1999 bis 2010)

#### Familienkarte:

Fr. 160.– (Jg. 1999 bis 2010)  
Fr. 95.– für alleinerziehende Eltern

### Verschiedenes:

Die Ausweise für Saison- und Familienkarten werden in Kreditkartenformat ausgestellt. Für die Ausstellung benötigen wir ein Passfoto. Die Familienkarte ist nur für die Einwohner der Gemeinde Lindau und bei der Gemeindeverwaltung zu beantragen und zu bezahlen.

Grundsätzlich gilt: Das Schwimmbad Grafstal ist offen, solange die Lindauer-Fahne gehisst ist! Bei schlechter Witterung bleiben das Schwimmbad sowie das Restaurant geschlossen. Im Zweifelsfall können Sie sich direkt beim Bademeister über die Öffnungszeiten informieren (052 345 12 14). Abendeintritt: Eine Stunde vor Bad-schliessung muss nur noch Fr. 3.50 bezahlt werden.

Das Restaurant bietet thailändische Leckerbissen und landesübliche Speisen an. Bei schönem Wetter bleibt das Restaurant täglich eine Stunde länger als das Bad geöffnet (Telefon für Tischreservierungen: 052 345 13 03).

Gemeinderat Lindau

### Personal

Das Schwimmbadteam 2017 setzt sich wie folgt zusammen:

- Radoslav Moldovanov, Betriebsleiter
- Arpad Kabok, Bademeister
- Nada Canonica, Wasseraufsicht
- Van Westendorp Jeroen, Wasseraufsicht
- Angelina Colombo, Kasse und Wasseraufsicht
- Michelle Lieberherr, Kasse
- Caccese Uliana, Kasse

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen einen tollen Sommer in unserer Badi!

*Ihr Baditeam*

### Neuer Online-Dienst: Schwimmbad Familienkarten online bestellen!

Die digitalen Services der Gemeindeverwaltung werden laufend ausgebaut. Neu müssen Sie auch für die Familienkarten der Badi nicht mehr persönlich auf der Gemeindeverwaltung erscheinen! Sie haben nun die Möglichkeit für das Schwimmbad Grafstal, Familienkarten (Jg. 1999 bis 2010) und Familienkarten für alleinerziehende Eltern online zu bestellen.

Die Schwimmbadabos werden online bezahlt. Sie haben die Möglichkeit, aus drei Zahlungsmitteln (MasterCard, PostCard und VISA) auszuwählen. Sobald der Betrag bezahlt wurde, erhalten Sie von der Einwohnerkontrolle per Post einen Kaufbeleg. Dieser Kaufbeleg kann an der Schwimmbadkasse gegen die entsprechende Familienkarte eingelöst werden.

Die Ausweise für Familienkarten werden in Kreditkartenformat ausgestellt. Für die Ausstellung benötigen wir ein Passfoto. Bitte geben Sie die Fotos an der Schwimmbadkasse ab.

Der Online-Dienst ist ab sofort auf der Homepage der Gemeinde Lindau ([www.lindau.ch](http://www.lindau.ch)) verfügbar. Die Familienkarten sind nur für Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Lindau erhältlich.



**Jäiser + Keller AG**  
Gartenbau – Gartenpflege  
8308 Illnau  
Tel. 052 343 65 65  
[www.jaiserkeller.ch](http://www.jaiserkeller.ch)

**Gartenumgestaltung**  
**Planung + Ausführung**  
**durch Ihren Gärtner**

**HIER WÄCHST ZUKUNFT**  
IHK-GÄRTNER.CH

Alle News und Infos findest du auch hier:

[www.jugilindau.ch](http://www.jugilindau.ch)

Like unsere facebook-Seite: Jugendarbeit Lindau (@jugendburo.lindau)

### Gemeindeduell – Überblick über unsere Spezialangebote

Untenstehend die aktuellste Übersicht (es hat noch Änderungen gegeben) über unsere Angebote während der Gemeindeduellwoche. Einen Flyer dazu erhältst du in der Schule (er ist auch auf unserer Homepage):

- Bubble Soccer-Turnier (geeignet ab der 4. Klasse): Am Samstag, 6. Mai von 11 bis 14 Uhr in der Turnhalle Grafstal. Bubble Soccer ist Fussball mit vollem Körpereinsatz – dank des aufgeblasenen Plastikballs, den du über deinen Körper stülpst

(und der als Airbag fungiert), kann dir dabei nichts geschehen. Möchtest du diesen Adrenalinkick mal spüren? Und die Lachmuskeln beanspruchen (dank der Galerie in der Halle auch für Zuschauer)? Dann komm vorbei! Hallenschuhe mitnehmen.

- Sport über Mittag für Alle: Am Montag und Dienstag, 8. und 9. Mai, öffnen wir die Turnhalle Grafstal von 11.50 bis 13.30 Uhr. Ihr könnt die Mehrzweckturnhalle nach euren eigenen Vorstellungen und Bedürfnissen nutzen – ob Fussball, Ringturnen oder... Hallenschuhe nicht vergessen! Offen für Alle!
- Bungee Run-Blasio: Am Donnerstag, 11. Mai von 13 bis 19 Uhr bei trockenem Wetter auf dem Skaterplatz beim Jugendcontainer an der Badstrasse in Grafstal. Geeignet für Kinder und Erwachsene. Bist du stärker als das Elastikseil? Wer von euch schafft es weiter nach vorne, bevor das Gummiseil dich zurück zieht? Action & Lacher sind vorprogrammiert! Geeignet für alle Altersklassen.

### Neu: Open-Container

Wir öffnen an ausgewählten Daten unseren Jugendcontainer an der Badstrasse 25 neben der Badi während den Sommermonaten zusätzlich von 15.30 bis 18 Uhr. Ab der Mittelstufe bist du herzlich willkommen! Bis zu den Sommerferien sind wir an diesen vier Daten – neben dem Open-House in Tagelswangen – donnerstags in Grafstal, komm vorbei: 4. Mai / 11. Mai / 1. Juni und 6. Juli.

### Angebote für Mittelstufenkids:

- Kids-Treff: für alle Mittelstufenkids im Schlhaus Bachwis (neben dem Singsaal), jeweils mittwochs von 14 bis 17 Uhr.
- Girls-Treff: ab der 5. Klasse im Jugendcontainer an der Badstrasse 25, in Grafstal, 1 Mal im Monat donnerstags von 15.30 bis 19 Uhr (nächste Daten: 18. Mai und 29. Juni)
- Open-House: ab der 5. Klasse im Jugendtreff Tagelswangen, aktuell mittwochs von 14 bis 18 Uhr, donnerstags von 15.30 bis 18 Uhr und freitags von 17 bis 19.30 Uhr (mit Ausnahme jeden letzten Freitag im Monat).

### Angebote für Jugendliche ab der 1. Sek

- Open-House: im Jugendtreff Tagelswangen, aktuell mittwochs von 14 bis 18 Uhr, donnerstags von 15.30 bis 18 Uhr und freitags, von 17 bis 19.30 Uhr (mit Ausnahme jeden letzten Freitag im Monat).
- Jugendtreff im Jugi Tagelswangen, freitags von 19.30 bis 22.30 Uhr
- Girls-Treff: im Jugendcontainer an der Badstrasse 25, in Grafstal, 1 Mal im Monat donnerstags von 15.30 bis 19 Uhr (nächste Daten: 18. Mai und 29. Juni)

Für Fragen und Ideen stehen die Jugendarbeiterinnen Mirjam und Tamara gerne unter 052 345 20 16 oder noch besser unter [jugendburo@lindau.ch](mailto:jugendburo@lindau.ch) sowie auch auf [www.jugilindau.ch](http://www.jugilindau.ch) zur Verfügung.

# Flohmarkt

## für Kinder und Jugendliche



### Spielsachen, Bücher, Musik, ChrimsChrims ...und vieles mehr! Komm vorbei!

am Samstag, 20. Mai 2017  
auf dem Märtplatz in Effretikon,  
Zeit: 11 - 16Uhr

### Alle interessierten Kinder und Erwachsene sind herzlich willkommen!

**Wenn du einen Flohmarkt-Stand machen willst, dann bitte melde  
dich per Telefon oder E-Mail bis am 12. Mai an!**



Telefon: 052 345 20 16 oder  
E-Mail: [jugendburo@lindau.ch](mailto:jugendburo@lindau.ch)



Telefon: 052 354 23 44 oder  
E-Mail: [jugendarbeit@ief.ch](mailto:jugendarbeit@ief.ch)

## Begegnung wagen!

### Donnerstag, 4. Mai

ab 10 Uhr im Café Raindli in Winterberg

Sich austauschen, Zeit füreinander haben, sich einfach so treffen und plaudern, gemütlich zusammensitzen. Diakon Severin Frenzel freut sich, wenn Sie dabei sind!

In Zusammenarbeit mit Frau Vreni Schnyder.

Jeden Mittwoch (ausser in den Schulferien) findet auch ein «Begegnung wagen!» im Rest. Riet in Tagelswangen statt, jeweils ab 9.30 Uhr. Auch dazu sind Sie herzlich eingeladen.

## Gottesdienst am Samstag

Immer am ersten Samstag im Monat, um 18 Uhr, mit mit Kinderhüeti.

### Samstag, 6. Mai, 18 Uhr

Jona III DAG JuKi 5/6-Jugendgottesdienst für JuKi 5/6-Jugend mit ihrer Familie und der Gemeinde, mit Pfr. Marcel E. Plüss. Musikalische Gestaltung: Natasa Zizakov und Ad hoc Chor «Abendlieder»

#### Weitere Daten:

Samstag, 10. Juni, 17 Uhr, Jona IV Gottesdienst für JuKi 5/6-Jugend mit ihren Vätern.

Am Sonntag, 7. Mai, findet in der Kirche Lindau kein Gottesdienst statt.

## Filmabend

Film, Gespräche, Gemeinschaft und ein Nachtessen

Montag, 8. Mai von 17 bis 20 Uhr, Pfarrhaus Lindau



Anmeldung an Diakon Severin Frenzel unter [frenzel@kirche-lindau.ch](mailto:frenzel@kirche-lindau.ch) oder 076 700 30 65

## «Brot für alle» – Wähenzmittag

### Mittwoch, 17. Mai

ab 11.30 Uhr im Bucksaal Tagelswangen

Wie jeden Frühling lädt die Bfa-Gruppe auch dieses Jahr zum traditionellen Wähenzmittag ein. Es stehen heisse Suppe, hausgemachte süsse oder pikante Wähen, Kaffee und andere Getränke für Sie, Ihre Familie und Bekannten bereit.

Lassen Sie an diesem Tag Ihre Küche unbenutzt und

geniessen Sie, zusammen mit anderen, unser gluschtiges Angebot.

Sie unterstützen damit auch unser Projekt in Madagaskar. Das Projekt «Madaform», welches von Urs und Isabelle Marthaler, Lindau, initiiert worden ist, bietet theoretische und praktische Ausbildung für Elektriker und Elektrikerinnen an.

Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Spenden und ein spezielles Dankeschön den treuen Wähenbäckerinnen und allen, die uns bei der Durchführung des Wähenzmittags helfen.

*Arbeitsgruppe «Brot für alle»*

## Voranzeige

### Kindermusical von Andrew Bond zum Reformationstag

Anlässlich der «500 Jahre Reformation» hat Andrew Bond ein humorvolles Singspiel für Kinder geschrieben: «Zwingli auf TV Zrrikk». Wir möchten es gerne mit Kindern und Freiwilligen aus unserer(n) Gemeinde(n) einüben und aufführen. Deshalb suchen wir: Sänger, Schauspieler, Instrumentalisten, Bühnenbildner, Kostümschneider, Beleuchter, ...

### Mittwoch, 28. Juni, 16 Uhr:

Start mit Informationen, Rollen und Aufgabenverteilung. Proben: ab 4. Oktober.

Aufführung im Gottesdienst: Samstag, 4. November, 18 Uhr.

Weitere Informationen auf [www.kirche-lindau.ch](http://www.kirche-lindau.ch). Auskunft und Anmeldung bei Natasa Zizakov, [zizakov@kirche-lindau.ch](mailto:zizakov@kirche-lindau.ch), 076 713 02 75

## Konfirmation 2017

«You will never walk alone»



*Ganz gemäss dem Leitspruch: «You will never walk alone»*



Sie haben die grosse Herausforderung gemeistert und freuen sich nun auf den grossen Tag, die Konfirmandinnen und Konfirmanden 2017.

Zwei Gruppen von Konfirmandinnen und Konfirmanden: Verwaist, ohne ihren Konf-Pfarrer Urs Niklaus, von dem sie sich Ende Februar verabschieden mussten. Der ganze März war kein Konf-Unti. Und im April der steile Start mit Ziel: Konfirmation! Für die Jugendlichen eine Herausforderung – und auch für mich. Ich habe mich aufgemacht, die Konfirmanden auf diesem letzten Wegabschnitt zu begleiten. Wie werden die Vorbereitungen voranschreiten? Werden die Konfirmanden ihre Motivation und ihre Freude nach der Pause wiederfinden? Wie wird sich die Beziehung zwischen ihnen und mir in diesen Wochen entwickeln? Vieles bleibt ungewiss. Auch nachher erwartet die Jugendlichen ein ungewisser Weg. Freuen sie sich darauf? Haben sie gemischte Gefühle? Eines ist sicher: Sie sind nicht allein. You will never walk alone. Gott ist immer bei uns. Eine der beiden Gruppen hat sich klar dieses Thema für ihre Konfirmation gewünscht.

*Pfarrer Beat Gossauer*

## Konfirmandinnen und Konfirmanden 2017:

Dienstagsgruppe [in alphabetischer Reihenfolge]: Sarah Brüngger, Claudio Egger, Lisa Maria Glaus, Jeannine Gujer, Stefanie Heider, Manuela Oehninger, Cedric Röhl, Lasse Schmid, Kevin Siegrist werden an **Auffahrt, 25. Mai, 9.30 Uhr** konfirmiert.

Donnerstagsgruppe [in alphabetischer Reihenfolge]: Yannick Bolli, Selina Bölkerli, Lucien Bosshard, Melinda Hangartner, Florence Hochstrasser, Aline Jaberg, Remo Kuhn, Fabio Lerch, Luca Meier, Tamina Nick, Felix Schnitzler, Linda Stucki, Samuel Weidmann, Linus Zopfi werden am **Sonntag, 28. Mai, 9.30 Uhr** konfirmiert.

Zimmer streichen?

**MORF**  
Malergeschäft + Spritzwerk

8307 Effretikon | Telefon 052 343 11 15 | [www.malermorf.ch](http://www.malermorf.ch)

[tawa-elektrogeraete.ch](http://tawa-elektrogeraete.ch)

**TAWA**  
Technikstrasse 16, Winterthur (vis-à-vis Technikum)  
Inhaber: Urs Bartschiger, Lindau

**052 212 99 25**

Abwasch

Einbauelemente  
1-2-3-4-5-6-7-8-9-10-11-12-13-14-15-16-17-18-19-20-21-22-23-24-25-26-27-28-29-30-31-32-33-34-35-36-37-38-39-40-41-42-43-44-45-46-47-48-49-50-51-52-53-54-55-56-57-58-59-60-61-62-63-64-65-66-67-68-69-70-71-72-73-74-75-76-77-78-79-80-81-82-83-84-85-86-87-88-89-90-91-92-93-94-95-96-97-98-99-100



## Einladung zur Chinderhüeti

Möchten Sie einmal in Ruhe einkaufen, einen Arzttermin wahrnehmen, einen Coiffeurbesuch ohne Kind auf dem Schoss, sich einfach ungestört um den Haushalt kümmern oder sonst etwas tun. Ihr Kind wird sich im Kreis der anderen Kinder wohl fühlen.



Das Angebot richtet sich an Mütter/Väter mit Kleinkindern im Alter von 0 bis 3 Jahren. Es sind alle willkommen, egal welcher Nationalität oder Religion.



Es wird ein Unkostenbeitrag von Fr. 5.– erhoben.  
Mehr Infos unter: [www.familienvereinlindau.ch](http://www.familienvereinlindau.ch)

Das Angebot richtet sich an Kleinkinder im Alter von 1 Jahr bis zum Kindergartenalter.

### Die nächsten Termine:

5. / 12. / 19. Mai  
2. / 9. / 16. / 23. / 30. Juni  
7. / 14. Juli

**Wann:** von 8.45 bis 11.15 Uhr

**Wo:** im Alten Schulhaus in Winterberg (Eschikerstrasse 9)

**Kosten:** Für Mitglieder FVL: Fr. 12.– für das 1. Kind, jedes weitere Kind Fr. 10.–

Für alle Anderen: Fr. 14.– für das 1. Kind, jedes weitere Kind Fr. 12.–.

### Mitnehmen:

Finken und gesunden Znüni

### Kontaktpersonen:

Daniela Mitzscherling 052 535 82 92  
Miriam Villegas 079 895 52 02

## Einladung zur Chrabelgruppe

### Nächste Termine:

2. Mai, 13. Juni, 4. Juli

**Wann:** von 9 bis 11 Uhr

**Wo:** im Alten Schulhaus in Winterberg (Eschikerstrasse 9)

## Spielgruppen 2017/18

Nach den Sommerferien startet ein neues Spielgruppenjahr. Die Spielgruppen stehen Kindern jeder Nationalität ab dem 3. Lebensjahr offen. Für jeden der vier Ortsteile ist eine separate Gruppe vorhanden. Teilnehmen können somit Kinder, welche bis zum 31. Dezember 2017 das dritte Lebensjahr vollendet haben. Die Spielgruppe ist eine gute Vorbereitung auf den Kindergarten und macht vor allem Spass!

Interesse geweckt? Für das Schuljahr 2017/2018 sind noch mehrere Plätze in verschiedenen Spielgruppen frei.

Anmeldungen können direkt bei unseren Spielgruppenleiterinnen vorgenommen werden. Sie freuen sich auf Ihre Anmeldung.

### Tagelswangen

Frau Andrea Schümperli, 044 321 00 01 oder [andrea.schuemperli@gmx.ch](mailto:andrea.schuemperli@gmx.ch)  
Dienstag-, Mittwoch- und Freitagmorgen von 8.30 bis 11.30 Uhr.

### Lindau

Frau Saskia Schnierl, 052 345 03 04 oder [saskia@schnierl.ch](mailto:saskia@schnierl.ch)  
Dienstagmorgen von 8.30 bis 11.30 Uhr.

### Grafstal

Frau Tanja Ferraina, 052 558 67 78 oder [ferraina.tanja@hotmail.com](mailto:ferraina.tanja@hotmail.com)  
Dienstag- und Donnerstagmorgen von 8.30 bis 11.30 Uhr.

### Winterberg

Diese Gruppe sowie die Waldspielgruppe, sind leider ausgebucht. Es besteht eine Warteliste. Für Auskunft steht Ihnen die Spielgruppenleiterin gerne zu Verfügung. Frau Claudia Burkard, 052 345 04 01 oder [burkard.c@bluewin.ch](mailto:burkard.c@bluewin.ch)

**Fürst + Zünd Elektro AG**

- INDUSTRIE- UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN
- PROJEKTIERUNG
- BERATUNG UND PLANUNG
- UNTERHALT UND REPARATUREN
- TELECOM UND NETZWERK

044 945 08 88 | [www.fz-elektroag.ch](http://www.fz-elektroag.ch)



## Starbugs «Crash Boom Bang!»

**Freitag, 5. Mai, 20 Uhr**  
**Bucksaal, Tagelswangen**

Starbugs Comedy sind die Überflieger der Schweizer Show-Szene und die weltweit erfolgreichste Schweizer Comedy-Show. Von New York bis Tokio haben sich die drei Komiker in die Herzen des Publikums gespielt. Ihr Programm «Crash Boom Bang» ist erfrischend, verrückt und ungeheuer lustig! Unter der Regie von Nadja Sieger «Nadeschkin» ist ein fulminantes Spektakel entstanden, das fast ohne Worte auskommt. Comedy auf einem neuen Level! Die Lachmuskeln sind im Dauereinsatz. Eine Feelgood-Show, wie es sie bis jetzt noch nicht gegeben hat. Bis Ende 2017 sind Starbugs mit «Crash Boom Bang» in



*Spass und gute Laune garantiert: Starbugs Comedy.*

der ganzen Schweiz unterwegs und touren auch mit dem Comedy Club 17 in «Das Zelt» durch unser Land. Gastspiele in über dreissig Ländern, eine Tournee mit dem Circus Knie, mehr als dreissig TV-Shows und unzählige Preise sprechen für sich. Am internationalen Festival von Monte Carlo wurden Fabian Berger, Martin Burtscher und Wassilis Reigel bereits vierfach ausgezeichnet.

Lassen Sie sich dieses Spektakel nicht entgehen!

### **Reservationen:**

052 345 14 92 oder 052 345 10 55 oder  
info@forumlindau.ch

### **Eintritte:**

Erwachsene: Fr. 25.– / Jugendliche: Fr. 20.– / Familien: Fr. 70.–



Das EW Lindau versorgt zuverlässig über 2'700 Kunden in der Gemeinde Lindau mit Strom. Auf August 2017 bieten wir einer / einem motivierten Auszubildenden eine

## **Lehrstelle als Netzelektrikerin / Netzelektriker**

Der in Kraftwerken erzeugte elektrische Strom wird über Frei- und Kabelleitungen sowie über mehrere Zwischenstationen zum Stromkunden geführt. Unsere Netzelektrikerinnen und Netzelektriker erweitern und unterhalten dieses Leitungsnetz, die Transformatoren-, Verteil- und Schaltstationen. Nach Plänen installieren sie die elektrischen Ausrüstungen und setzen Kabelverteilkabinen auf vorbereitete Fundamente. Neue Leitungen verlegen sie wenn möglich im Boden in Rohren. Auch der Bau und Unterhalt von öffentlichen Beleuchtungsanlagen zählt zu den Aufgaben. Die Lehre dauert 3 Jahre. Für eine detaillierte Beschreibung der Ausbildung «Netzelektrikerin / Netzelektriker» empfehlen wir die Webseite [www.berufsberatung.ch](http://www.berufsberatung.ch) (->Berufswahl-> Berufe und Ausbildungen).

### **Ideale Voraussetzungen für diese Lehre sind:**

Freude an handwerklichen Tätigkeiten und am Arbeiten im Freien. Sekundarschule B, obere Stufe mit guten Noten. Technisches und mathematisches Verständnis. Gute Gesundheit, körperliche Fitness sowie Schwindelfreiheit, Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit, keine Farbsehstörung, Interesse an der spannenden Branche der Energieversorgung.

### **Wir bieten:**

Eine umfassende und seriöse Ausbildung in einem motivierten und spannenden Umfeld.

Fachlich kompetente Mitarbeitende, die dich gerne unterstützen, in der dreijährigen Ausbildung das nötige Fachwissen zu erlernen.

Berufsschule (1 Tag in der Woche)

Wir freuen uns auf deine Bewerbung (Begleitschreiben, Lebenslauf mit Foto und Zeugniskopien) **bis spätestens am 28. Mai** an das EW Lindau, z.H. Herr Andi Tobler, Kempttalerweg 21, 8312 Winterberg. Für weitere Fragen steht dir der Ausbildungsverantwortliche Andi Tobler (058 206 44 71 oder per Mail an [andi.tobler@lindau.ch](mailto:andi.tobler@lindau.ch)) gerne zur Verfügung.



grafstal  
lindau  
fogelswangen  
winterberg  
**LindauLebt**

## Einladung Generalversammlung

**Montag, 15. Mai**  
**im Boccia-Clubhaus, Grafstal**

**Beginn:** 19.30 Uhr  
mit Spaghetti-Plausch, anschliessend GV

Anmeldung bis 10. Mai an Nicole Bosshard,  
r.n.bosshard@bluewin.ch

### Traktanden:

1. Appell durch Präsenzliste
2. Begrüssung
3. Wahl der Stimmezähler
4. Abnahme Protokoll GV 16
5. Abnahme Jahresbericht des Präsidenten
6. Abnahme Jahresbericht «Historisches Archiv»
7. Abnahme Jahresrechnung und Revisorenbericht
8. Jahresausblick
9. Budget
10. Wahlen
  - Vorstand
  - Präsident
  - Rechnungsrevisoren
11. Verschiedene Informationen
  - Kreativ-Märt 2017
  - Zukunftswerkstatt
  - Gemeindeduell
  - Gruppe «Historisches Archiv»
  - Berichte im «Lindauer», Edith Ehrensperger
  - Silvesterkläuse
12. Mitteilungen
  - Behandlung und Beschlussfassung über Ideen und Informationen von Mitgliedern

Im Traktandum 12 nehmen wir gerne Ideen und Anregungen mündlich entgegen. Auch vorgängig können Vorschläge für wünschbare Belange einem Vorstandsmitglied übermittelt werden.

Sollte ein Vorschlag noch nicht richtig ausgereift sein, bieten wir vom Vorstand Hilfe an.

Offizielle Anträge sind bis 10 Tage vor der Versammlung schriftlich an den Präsidenten einzureichen.  
Rolf Grob, Präsident  
e-mail: rolf.grob59@gmail.com

Interessierte Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich willkommen!

### Juni-Lindauer

**Redaktionsschluss: Montag, 22. Mai**  
**18.00 Uhr**

**Erscheinungsdatum: Donnerstag, 1. Juni**



## Wechsel im Vorstand

Am 16. März fand die 10. Mitgliederversammlung der Genossenschaft Emdwis, Lindau, statt. Nebst den Routinegeschäften stand dieses Jahr wiederum die Wahl des Vorstandes an und wir haben den ersten Wechsel seit 10 Jahren zu verzeichnen.

Kassier Alex Spielmann tritt von seinem Amt zurück. Er hat seine Arbeit stets verantwortungsbewusst, sorgfältig und mit grossem Engagement ausgeübt. Vor allem während der Bauphase galt es, die Finanzen im Griff zu haben und das gelang ihm, dank Hartnäckigkeit und Weitblick, hervorragend. Mit einem herzlichen Applaus und einem Präsent bedankten sich die Anwesenden bei Alex Spielmann.

Zur Nachfolgerin wurde Pia Lienhard, Treuhänderin mit eidg. Fachausweis, einstimmig gewählt. Als Fachfrau übernimmt Frau Lienhard nebst der Tätigkeit als Vorstandsmitglied auch die Buchhaltung der Genossenschaft und löst das Treuhandbüro Dr. Strebel, Dudli und Fröhlich ab, welches diesen Auftrag bis anhin ausübte.

Paul Frei, Präsident, Barbara Soldati, Aktuarin und die Revisoren Willy Flammer und Johann Zimmermann wurden einstimmig wiedergewählt.

Einen weiteren Wechsel gab es bei der Vermietung der Gemeinschaftsräume. Seit 2010 war Lisbeth Kaul verantwortlich für die Vermietung der Gemeinschaftsräume und ist per Ende 2016 von dieser Funktion zurückgetreten. Lisbeth Kaul hat viel Aufbauarbeit geleistet, hatten doch weder Vorstand noch Bewohner eine grosse Ahnung, wie diese Aufgabe zu aller Zufriedenheit zu lösen sei.

Dank einem wohlgedachten Benutzerreglement und gutem Fingerspitzengefühl gab es keine Probleme. Die



### Schlüssel Bischoff GmbH

Illnauerstr. 14 8307 Effretikon  
Tel. 052/343 49 68  
www.schluesel-bischoff.ch

**Türschliesser**  
**Türöffner**  
**Wechselschlösser**

Räume sind stets gepflegt, und gemessen an der guten Auslastung scheinen sich die Mieter des Pavillons dort wohlfühlen. Mit einem Blumenstraus und einem herzlichen Applaus bedanken sich Vorstand und GV-Teilnehmende bei Lisbeth Kaul und heissen ihre Nachfolgerin Marlis Widmer willkommen.

Wir wünschen den Neugewählten viel Befriedigung bei ihrer Aufgabe und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Nach der GV wurden die Vorstandsmitglieder zum 10-jährigen Jubiläum von den Bewohnerinnen und Bewohnern mit anerkennenden Worten geehrt und reichlich beschenkt. Diese nette Geste freut uns natürlich sehr und zeigt uns, dass unsere Arbeit geschätzt wird.

#### **Vermietung Pavillon und Mehrzweckraum:**

Marlis Widmer, Neuhofstr. 7b, 8315 Lindau,  
052 345 29 96 oder 076 511 98 61.  
E-Mail: robert\_widmer@hotmail.com

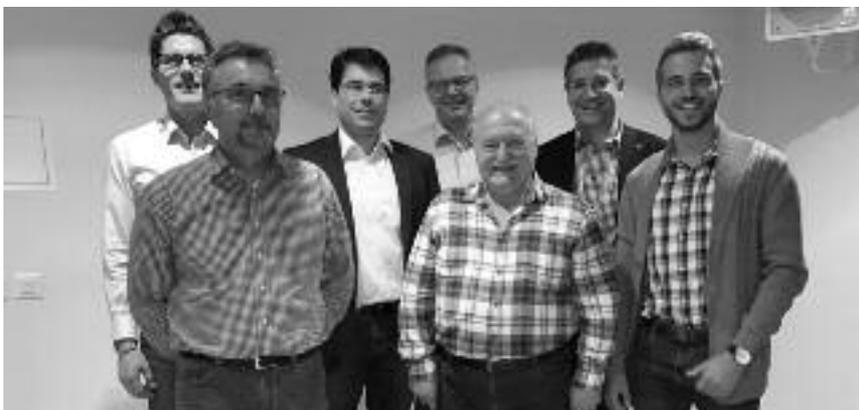
*Für den Vorstand: Barbara Soldati, Aktuarin*



### **Neue Vorstandsmitglieder der SVP Bezirk Pfäffikon**

Anlässlich der Delegiertenversammlung der SVP des Bezirks Pfäffikon, vom 31. März in Bauma, wurde unter anderem der Vorstand neu bestellt. André Büecheler, Illnau und Claudio Stutz, Lindau, wurden als neue Vorstandsmitglieder gewählt. Mit einem herzlichen Applaus wurden die bisherigen Vorstandsmitglieder Hans Aeschlimann und Beat Brüngger aus dem Vorstand verabschiedet.

*Patrick Friedli, SVP Lindau*



*Marcel Marfurt, André Büecheler, Paul von Euw, Claudio Stutz, Kurt Wehrli, René Truninger, Simon Binder, v.l.n.r.*

### **Schöne Aussichten**



Am 25. April wurde das erste der beiden Mehrfamilienhäuser (Buckstrasse 25) an uns übergeben. Und ab dem 3. Mai ziehen nach und nach die Mieter ein. Dieses Haus ist inzwischen voll vermietet. Ab anfangs Juni werden auch im Haus Buckstrasse 27 die Wohnungen bezogen, bis auf eine 4 ½ Zimmer Einheit, die derzeit noch zu haben ist ([www.wohnen-im-buck.ch](http://www.wohnen-im-buck.ch)).

Endlich kehrt für die Nachbarschaft wieder Ruhe ein, Buschauffeure und der Schulbetrieb können wieder ohne lästigen Baustellenverkehr und -lärm funktionieren.

An dieser Stelle haben wir ja immer wieder über die Entwicklung unseres Projekts informiert. Jetzt möchten wir am Samstag, 20. Mai, von 10 bis 15 Uhr, mit einem Tag der offenen Tür zeigen, was auf der Parzelle 1046 entstanden ist. Wir freuen uns, möglichst vielen Bewohnerinnen und Bewohnern der Gemeinde Lindau und Umgebung, unsere Überbauung präsentieren zu dürfen.



*Herrliche Aussicht in der neuen Überbauung «Wohnen im Buck».*

Damit kann, 5 Jahre nachdem die ersten Ideen an Sitzungen erläutert, diskutiert und weiterentwickelt wurden, der Schlusstrich unter eine anspruchsvolle, arbeitsintensive und interessante Zeit gezogen werden. Nicht alles ging reibungslos und nicht Alle konnten sich bis zum Schluss mit der Entwicklung des Projekts identifizieren, aber die Freude an dem Erreichten überwiegt.

Und so hoffen wir, dass auch im Alltag die angestrebten Ziele auf ein unabhängiges und doch gemeinsames, angenehmes und respektvolles Zusammenleben in unserer Überbauung, an der ja jeder Mieter auch Miteigentümer ist, zum Tragen kommen.

*Roger J. Bernheim, Genossenschaft Wohnen im Buck, 8317 Tagelswangen*



## Kantonalfinal 10m indoor

Eines der grössten Ziele in der Nachwuchsausbildung ist das Erreichen eines Finals!

Fast alle unserer Nachwuchsathleten konnten sich in diesem Jahr, aufgrund guter Resultate der Heimrunde, für den Kantonalen Final qualifizieren. Am Samstag, 4. März, fanden in Winterthur in der Schiessanlage Ohrbüehl die Finale der 10m indoor Disziplin statt. Am frühen Morgen traten die Elite-Schützen gegeneinander an und am Nachmittag rangen die Jugendlichen um die Punkte.

Für einige der Tagelswanger Nachwuchsschützen war dies der erste Finalwettkampf. Es galt ein Programm von 20 Schüssen zu absolvieren. Die Nerven waren angespannt – ein neuer Schiessstand, eine neue Umgebung, andere «Gegner». Was kann ich heute leisten? Diese Frage stand in vielen Gesichtern.



Die erfolgreichen AST-Schützen Fatmir Emini und Salome Isler.

### Auszug aus den Ranglisten:

Junioren, stehend frei			
2. Emini Fatmir, Effretikon	77/68	145	
3. Isler Salome, Lindau	66/61	127	
4. Fröhlich Cierra, Nürensd.	39/71	110	
5. Stutz Benjamin, Illnau	56/38	94	

Jugend, stehend aufgelegt			
4. Staubli Gian, Grafstal	82/85	167	
5. Ten Pas Jonas, Illnau	88/78	166	
7. Rüegg Yannis, Illnau	72/76	148	

Herzliche Gratulation an alle Junioren- und Jugendschützen/innen für diese tollen Leistungen.

*Nicole Gujer, AS Tagelswangen*

## Kantonalfinal, 10m indoor, Elite

Auch Elite-Schützen der AS Tagelswangen waren am Kantonalfinal in Winterthur vertreten.

Die Qualifikation fand mit einem Heimrunde-Programm von 40 Schuss statt.

### Ranglistenauszug: Heimrunde, kniend:

19. Niederberger Pius, Rickenb.	377
21. Wittweiler Urs, Aadorf	377
23. Gujer Dani, Tagelswangen	375

### Ranglistenauszug: Heimrunde, stehend:

13. Hänni Markus, Bassersdorf	349
-------------------------------	-----

Am Finalwettkampf, am Morgen des 4. März, nahmen nur die «Kniend-Schützen» teil.

### Ranglistenauszug: Final:

12. Gujer Dani, Tagelswangen	376
13. Niederberger Pius, Rickenb.	374
20. Wittweiler Urs, Aadorf	293
	(abgebrochen)

Auch den Elite-Schützen herzliche Gratulation für die guten Resultate.

*Nicole Gujer, AS Tagelswangen*



## Dorfladen Winterberg

Ab sofort bieten wir Ihnen, liebe Kunden und Kundinnen, einen Hauslieferservice an. Montag und Donnerstag von 8 bis 12 Uhr

Diesen Service bieten wir für folgende Ortschaften: Winterberg, Lindau, Grafstal, Tagelswangen, Kleinikon, Eschikon und Brütten.

Mindestbestellmenge:  
In Winterberg keine, ansonsten Fr. 25.–

Bestellungen nehmen wir gerne telefonisch oder per Mail entgegen.  
Telefon: 052 345 16 88 oder 076 534 30 47,  
Mail: winterberg@maxi-maerkte.ch

Wir freuen uns auf Ihre Bestellung!

*Thomas Leemann, Dorfladen Winterberg*



## Schnuppertag Pfadi Illnau-Effretikon / Lindau

Im Rahmen des nationalen Pfadi Schnuppertages lud die Pfadi Illnau-Effretikon/Lindau am 25. März auf den Effimärtplatz ein. Schätzungsweise 30 Kinder im Alter von vier bis zwölf Jahren nutzten die Gelegenheit und konnten einen spannenden und lustigen Nachmittag erleben.

Pünktlich zum Beginn um 13 Uhr zeigte sich die Sonne und verliess den Effimärt auch nicht mehr. Somit konnten die Pfadis und Pfadi-Interessierten bei warmen Sonnenstrahlen und fast wolkenlosem Himmel die fünf Meter hohe Kletterwand erklimmen. Währenddessen konnten ihre Eltern sich austauschen oder bei sich zahlreich anwesenden Leitenden unterhalten. Jedes Mami und jeder Papi konnte sich über die Pfadi informieren und bekam auch gleich ein ganzes Couvert an Informationen in die Hand gedrückt.



*Spannende Abenteuer auf dem Stadthausplatz Effretikon.*

Um 14 Uhr starteten die Hauptaktivitäten für den Nachmittag. Die Schnupperkinder wurden nach Altern und Wohnort in die entsprechenden Gruppen eingeteilt und durften dann mit ihrer Gruppe zwei Stunden Pfadi erleben.

*Für die Abteilung: Anja Koch / Kayley*

Leserbrief

### An die guten Feen in Blau/Orange

Ein grosses DANKESCHÖN dem Team vom Werkhof Berghof im Namen aller Hundepfoten und Velopneus für das regelmässige Entfernen von Glasscherben auf den Strassen und Wegen unserer Gemeinde. Danke, dass Ihr uns davor rettet, das unser schönes zu Hause total «zugemüllt» wird.

*Katharina Meier, Grafstal*



## Sommerferienplausch Tenniswoche für Schüler der Gemeinde Lindau

**1. Sommerferienwoche, vom 17. bis 21. Juli  
von 9 bis 12 Uhr**

**Wo:** Tennisclub Grafstal, (bei der Badi)

**Wer:** Schüler der Gemeinde Lindau von 9 bis 15 Jahre

**Was:**

- Intensive Tennisschulung unter Anleitung
- Schlussturnier mit Preisen
- Abgabe von Zwischen-Verpflegung und Getränke

**Kosten:**

für Clubmitglieder: Fr. 75.–

für Nichtmitglieder: Fr. 125.–

**Ausrüstung:**

Turntenue, Tennis- oder Turnschuhe,

Tennisracket können vom Club gestellt werden

**Anmeldung und Auskunft:**

Anmeldeformulare können bei Eugen Huber, Furtbachweg 56, 8304 Wallisellen 044 / 830 24 90 oder unter [eu.huber@bluewin.ch](mailto:eu.huber@bluewin.ch) bestellt werden.

**Anmeldeschluss:** 30. Juni

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Es können max. 16 Schüler berücksichtigt werden. Anmeldungen werden nach Einzahlungseingang berücksichtigt.

Durchführung bei jeder Witterung (es besteht die Möglichkeit der Hallenbenützung). Versicherung ist Sache der Teilnehmerinnen/Teilnehmer.

## Winterbergerfest 2017

Schon bald ist es wieder soweit !!!

Streichen Sie in Ihrer Agenda den  
**Samstag 10. Juni**  
rot an.

An diesem Datum findet wieder das beliebte  
Winterbergerfest statt.

Das OK-Winterbergerfest freut sich bereits  
heute, einige gemütliche Stunden mit Ihnen  
zu verbringen.

## Jubilarenkonzert

Am 19. März lud der Musikverein Kempptal zum traditionellen Jubilarenkonzert im Bucksaal in Tagelswangen ein. Im Vorfeld schrieb

der MVK die diesjährigen Jubilaren und Ehepaare an, welche 2017 den 80., 85., 90. oder höhere Geburtstage, beziehungsweise den Goldenen oder Diamantenen Hochzeitstag feiern dürfen. Unserer Einladung folgten 19 Geburtstagskinder und 4 Ehepaare mit ihren Familien. So kamen an diesem Sonntagnachmittag rund 90 Personen im Bucksaal zusammen, um die Ehrenpersonen gebührend zu feiern.

Nach der Begrüssung durch Ernst Wegmann, der zusammen mit dem Vorstand des MVK diesen Anlass organisierte, spielte der Musikverein die ersten musikalischen Geburtstagsgrüsse.

Der MVK engagierte wie bereits letztes Jahr zudem das Jodelchörli Effretikon, welches ebenfalls musikalische Gratulationen mitbrachte. Zwischen den Stücken wurden die Jubilaren einzeln aufgerufen und erhielten eine kleine Präsenttasche mit vielen Leckereien. In gemütlichem Zusammensein bei Kaffee und Kuchen liessen alle den gemütlichen Nachmittag ausklingen.

Wir bedanken uns beim Jodelchörli Effretikon sowie bei allen freiwilligen Helfern, ohne die wir diesen Anlass nicht durchführen könnten.

Wir gratulieren allen Jubilaren nochmals ganz herzlich zu ihrem diesjährigen Ehrentag und wünschen alles Gute und Gesundheit für die Zukunft.

*Jasmin Sewer, Vizepräsidentin*



### Einladung zum Kirchenkonzert

des  
**Musikvereins Kempptal**  
Reformierte Kirche Lindau  
Leitung: Arwed Peemöller

**Sonntag, 7. Mai, 17 Uhr**

Eintritt frei, Kollekte  
[www.mv-kemppital.ch](http://www.mv-kemppital.ch)

### Daten der Mütterberatung in Lindau:

Jeden 1. und 3. Montagnachmittag im Monat im Adidas-Haus, Ringstr. 30 in Tagelswangen **von 14 bis 16 Uhr.**

Die nächsten Daten sind: **15. Mai**  
**Der 1. Mai fällt aus!**

## Haushaltgeräte W. Schippert AG

Reparaturen - Service - Verkauf - Küchenbau - Quooker



Ihr Fachgeschäft in Ihrer Region!

**044 836 48 01, [www.schippert.ch](http://www.schippert.ch), Nürensdorf**

**Garage Quici**  
Kempththal

Seit bald 30 Jahren  
mit Herzblut für Sie da



T 052 345 21 48 | [garage@quici.ch](mailto:garage@quici.ch) | [www.quici.ch](http://www.quici.ch)

## Stadtjugendmusik Illnau-Effretikon mit Gesang am Frühlingskonzert

In der voll besetzten reformierten Kirche Effretikon eröffneten am Palmsonntag die acht Jüngsten des Gruppenspiels unter der Leitung von Carles Peris das Frühlingskonzert der Stadtjugendmusik. Sehr erfreulich mit welcher Begeisterung die neusten Aktiven und ihr Leiter bereits erfolgreich ein Konzert bestreiten können. Mit acht jungen Sängerinnen der städtischen Musikschule Alato unter der Leitung von Eva Gisler war eine andere Form der Musik am Blasmusikkonzert eingeladen. Auch hier sprang der Funke von Anfang an auf das Publikum über.

Den zweiten Teil des Konzertes bestritt das 35-köpfige Orchester unter der Direktion von Monika Schütz. Gleich zu Beginn und durch das ganze Kon-

zert. Spass. Der eigentliche Höhepunkt des Konzertes lag aber beim Solo-Gesang von Celina Heiniger mit Orchesterbegleitung von «You Raise Me Up». Die ausdrucksstarke Stimme und die dezente Begleitung vermochten das Publikum zu begeistern.

Mit der Dreingabe «Oh Happy Day» fasste das Orchester selbst den Eindruck vom ganzen Konzert zusammen: Ein glücklicher Tag! Und mit einem feinen Gespür für die Gemütslage aller Anwesenden entschied sich Dirigentin Monika Schütz als zweite Zugabe zu einer Wiederholung von «You Raise Me Up». Mit einem frenetischen Applaus bedankte sich das Publikum.

Kurt Eichenberger



Verzauberte wie jedes Jahr mit ihren Klängen: die Stadtjugendmusik Illnau-Effretikon.

zert bewiesen Solisten aus den eigenen Reihen, wo die Wurzeln für den guten Orchesterklang liegen. Mit dem Pflichtstück «Redwood Overture» und dem Selbstwahlstück «The Glacier Express» wurden die Vorbereitungen auf die Teilnahme am Welt-Jugendmusik Festival in Zürich vom 8. Juli präsentiert. Beide Stücke fordern das Orchester, machen aber auch



## Behördenabend

Wollten Sie schon immer mal dem Gemeinderat politisch auf den Zahn fühlen? Sind Sie an Behördentätigkeiten interessiert?

### Dann reservieren Sie folgendes Datum:

Montag, 19. Juni, 19.30 Uhr  
Bucksaal, Tagelwanggen

Informationen zu Behördentätigkeiten im Vorfeld der Wahlen 2018

Über den Inhalt des Abends erfahren Sie mehr im nächsten Lindauer....

Die Ortsparteien freuen sich auf ein reges Interesse.



Die Küche vom Profi

**MEILI**  
Schreinerei AG

MASSARBEIT AUS BRÜTTEN

Unterdorfstr. 10  
CH-8311 Brütten  
Tel. 052 345 24 33  
info@meili-schreinerei.ch  
www.meili-schreinerei.ch

**Piatti**  
Fachhändler

**EFFI.**  
DIE SCHNELLE DRUCKEREI.

**de druck**  
alles ist möglich



## Parademonat Mai

Die Musikschule Alato veranstaltet während des gesamten Monats Mai verschiedene Aktivitäten, welche den Musikschulalltag Interessierten näher bringen soll. Es gibt besuchbare Lektionen, ein Instrumentenausprobieren und verschiedene Konzerte.

### Monat der offenen Tür

Nach den Frühlingsferien bis zum Monatsende stehen fast alle Lektionen zum Besuch offen. Eine Übersicht der Instrumente mit Wochentagen sind auf der Homepage [www.ms-alato.ch](http://www.ms-alato.ch) zu finden, für die genauen Unterrichtszeiten und -orte gibt das Sekretariat der Musikschule unter 052 354 23 30 gerne Auskunft.

Auch in verschiedenen Gruppen und Kursen kann man sich einen Einblick verschaffen, die Proben der Musikvereine sind ebenfalls öffentlich zugänglich.

### Instrumentenausprobieren

In diesem Semester fällt das Instrumentenausprobieren wieder auf die Gemeinde Dietlikon, das Ausprobieren der mannigfaltigen Instrumente wird im Oberstufenschulhaus Hüenerweid stattfinden. Der Anlass wird um 9.45 Uhr von einem Kurzkonzert auf den Fokusinstrumenten Harfe und Akkordeon eröffnet und um 12 Uhr hält die Beginner-Band des Musikvereins Dietlikon zum Abschluss ein Ständchen.

Dazwischen stehen verschiedene Instrumente mit kundigen Fachpersonen zum Ausprobieren bereit, die Schulleitung erteilt Auskünfte zum Anmeldeprozess und es gibt einen Stand mit Kaffee und Kuchen.

### Lehrerkonzert

Am 16. Mai spielen die Lehrpersonen Balzer Collenberg und Sergej Stukalin auf den Fokusinstrumenten Harfe und Akkordeon ein Konzert in der Kapelle Rikon, welches um 19.30 Uhr beginnt. Die Musiker spielen Werke von Britten, Hasselmans, Pachmutova und Rogers.



*Sergej Stukalin und Balzer Collenberg.*

### Schülerkonzerte

Auf dem Programm stehen verschiedene gemischte Schülerkonzerte: am 17. Mai im Schulhaus Hüenerweid in Dietlikon, am 18. Mai im Alpensingsaal in Wallisellen und am 23. Mai in Effretikon im Konzertsaal 3A, jeweils um 19 Uhr.

### Meldeschluss

Der 1. Juni ist der Meldeschluss für Veränderungen oder Neuanmeldungen/Abmeldungen für den Unterricht ab dem Schuljahr 2017/18 an der Musikschule Alato (Ausnahme: Kurse am 15. Juni). Alle Mitteilungen werden schriftlich per mail, Post oder über die entsprechenden Formulare auf der Homepage entgegengenommen.

[www.ms-alato.ch](http://www.ms-alato.ch), [info@ms-alato.ch](mailto:info@ms-alato.ch),  
052 354 23 30

**verkleidungen von kaminen, lukarnen, dachgesimsen:  
in vielen farben - dauerhaft und werterhaltend!**

**WYSS AG** spenglerei flachdach blitzschutz

8315 lindau  
Tel. 052 345 18 10  
[www.spenglereiwyss.ch](http://www.spenglereiwyss.ch)



## Wir gratulieren



Zum 60. Ehejubiläum am 4. Mai,  
**Rosmarie und Willi Schurter-Marti**  
wohnhaft in 8315 Lindau, Forenweg 12

Zum 60-jährigen Ehejubiläum am 25. Mai,  
**Margaretha und Friedrich Frei-Moser**,  
wohnhaft in 8317 Tagelswangen, Birch 12

Zum 65-jährigen Ehejubiläum am 29. Mai,  
**Anna und Erich Altorfer - Vogt**,  
wohnhaft in 8312 Winterberg, Poststrasse 19,

Den Jubilaren wünschen wir alles Gute, viel Freude  
und vor allem gute Gesundheit!

*Gemeinderat Lindau*



## Generalversammlung der SP Illnau-Effretikon / Lindau

Gut aufgestellt in ein neues Parteijahr

Am 7. April fand im Hotzehuus Illnau die GV der SP Illnau-Effretikon / Lindau statt. Die SP will gut aufgestellt ins Wahljahr gehen. So wurde an der mit gut 40 Mitgliedern und Sympathisanten sehr gut besuchten GV Andreas Furrer in den Vorstand gewählt. Mit lang anhaltendem Applaus verabschiedet wurde Co-Präsidentin Sabrina Di Bella. Nach 4 Jahren im Co-Präsidium wird Brigitte Rööslü der Sektion neu als Präsidentin vorstehen.

Besonders erfreulich: 11 Mitglieder wurden für ihre langjährige SP-Treue geehrt - sie kommen zusammen auf 250 Jahre Mitgliedschaft. Die solide Mitglieder- und Sympathisantenstruktur der SP Illnau-Effretikon / Lindau und die zunehmende Verjüngung von Mitgliedern und aktiven Amtsträgern war an der Versammlung klar sichtbar und stimmt die Sektion zuversichtlich, mit vielen engagierten und motivierten Politikerinnen und Politikern zum neuen Wahljahr antreten zu können.

### Weitere Auskünfte:

Brigitte Rööslü, Präsidentin SP Illnau-Effretikon / Lindau, 079 753 83 45

*Barbara Braun*

## Das Projekt «Drehscheibe» in Illnau-Effretikon und Lindau

Die Drehscheibe entspringt einer gemeinsamen Initiative des Gesundheitsamtes der Stadt Illnau-Effretikon und der lebensphase3. Die früher bei der Arbeitsgemeinschaft 3. Lebensphase angesiedelte Vermittlung von Dienstleistungen im Rahmen der Gruppe «Senioren für Senioren» funktionierte schon seit längerem nicht mehr befriedigend.

Bei einem runden Tisch mit allen in der Altersarbeit tätigen Akteuren kam man zum Schluss, dass ein

organisations- und gemeindeübergreifendes Modell der Selbsthilfe grössere Chancen auf Erfolg hätte. Diese Einsicht führte schliesslich zum Projekt «Drehscheibe», das von den Gemeinden Illnau-Effretikon und Lindau, vom Seniorennetzwerk lebensphase3, von der Pro Senectute Ortsvertretung Illnau-Effretikon und von den katholischen und reformierten Kirchgemeinden mitgetragen wird.

Die der Drehscheibe zu Grunde liegende Überzeugung ist folgende: Es gibt bei uns – wie überall, vor allem unter der älteren Bevölkerung – viele Menschen, die gerne etwas Sinnvolles für andere tun möchten. Andererseits besteht mancherorts ein Bedarf für punktuelle Unterstützung im Alltag. Die Drehscheibe hat zum Ziel, die interessierten Helfenden und die Unterstützung-Suchenden zusammenzuführen.

Die Drehscheibe ist somit eine Vermittlungsstelle für Alltagshilfen und kleinere Dienstleistungen im lokalen Bereich. Sie ermöglicht den gezielten Kontakt zwischen den Unterstützung-Suchenden und den Freiwilligen. Es findet in der Regel ein Erstgespräch mit den sich meldenden Freiwilligen statt. Kontaktaufnahme, gegenseitige ausführlichere Information sowie alle anderen Abmachungen sind anschliessend Sache der beiden Parteien.

Die Vermittlungsstelle der Drehscheibe besteht aus drei Personen, die sich ein mobiles Telefon teilen. Die Telefonnummer lautet: 079 843 03 17. Eine Anmeldung ist auch über die Website der Drehscheibe ([www.drehscheibeilf.com](http://www.drehscheibeilf.com)) möglich. Dort finden sich im Übrigen auch weitere und aktuelle Informationen.

Die erbrachten Dienstleistungen sind als Freiwilligenarbeit zu betrachten, und es ist dafür kein Lohn zu entrichten. Die Drehscheibe empfiehlt aber – je nach Art der Hilfeleistung – eine kleine Pauschale im Sinne einer allgemeinen Spesenentschädigung und bescheidenen Anerkennung. Die Auszahlung erfolgt direkt vom «Leistungsbezüger» an den «Leistungserbringer».



Unsere Dienstleistungen unter und über dem Boden		www.aweka.ch www.flächenreinigung.ch	
<b>AWEKA</b>			<b>AWEKA AG</b>
Flächenreinigung GmbH			Rohrreinigung + Schachtentleerung
8317 Tagelswangen, Hinterrietstrasse 9543 St. Margarethen, Trungerstrasse 22 076 363 76 20			8309 Nürensdorf alte Winterthurerstrasse 58 044 836 90 27
Wir wischen, waschen und reinigen Strassen, Gehwege, Park-, Sportplätze und Tiefgaragen.		Profitieren Sie von über 40 Jahren Erfahrung auf allen Gebieten der Spül- und Saugtechnik.	

Für spezielle Dienstleistungen werden Unterstützung-Suchende und Freiwillige an bestehende und bewährte Institutionen weiter verwiesen. Das gilt beispielsweise für Besuchsdienst oder (Auto-)Fahrdienst. Für schwerere, handwerklich anspruchsvollere oder länger dauernde Arbeiten kann auch auf die Arbeitsvermittlungsstelle von Etcetera verwiesen werden.

Die Trägerschaft der Drehscheibe ist sich bewusst, dass es nicht leicht ist, eine solche Plattform zum Laufen zu bringen, da in der Anfangsphase mit noch wenigen Meldungen nicht gleich alle Wünsche befriedigt werden können und von den Beteiligten Geduld gefragt ist. Sie lädt deshalb alle Einwohnerinnen und Einwohner ein, ihre Bedürfnisse und Angebote möglichst bald einzubringen.

Erika Kunz

## Handyworkshops für Seniorinnen und Senioren

Im März 2017 führten die Pro Senectute und die Jugendarbeit gemeinsam die ersten beiden Handyworkshops durch. Das Ziel dabei war es, dass die Jugendlichen den Seniorinnen und Senioren ihr Smartphone oder Tablet erklären.

Damit individuell auf die jeweiligen Bedürfnisse und Kenntnisse eingegangen werden konnte, war ein 1:1-Betreuungsverhältnis wichtig. Die heutigen Jugendlichen sind so genannte «Digital Natives» und kennen sich deswegen sehr gut mit den Neuen Medien aus – darum eignen sich die Jugendlichen perfekt als ExpertInnen für die Vermittlung von Wissen im Bereich der Smartphones.

Beide Workshops waren mit total 20 respektive 28 Teilnehmenden ein grosser Erfolg. Die Jugendlichen gaben sich alle sehr Mühe, sich auf die jeweiligen Bedürfnisse und Fragen ihrer Workshoppartner einzustellen und waren sehr geduldig. Alle Jugendlichen waren zwischen 12 und 18 Jahre alt und viele hatten



Die Workshops stiessen auf grosses Interesse.

einen Migrationshintergrund. Die anwesenden SeniorInnen zeigten ein grosses Interesse, gingen ihrerseits geduldig auf ihre jugendlichen PartnerInnen ein und sorgten für ein angenehmes Lernklima.

Beim gemeinsamen Zvieri konnten die Jugendräume im Adidashaus erkundet werden. Als kleines Dankeschön erhielten die Jugendlichen neben einem Taschengeld auch ein Zertifikat, welches ihr Engagement für die SeniorInnen ausweist. Neben intensiven Gesprächen zum jeweiligen Smartphoneanliegen kamen viele Workshoppartner ganz spontan auf andere Themen zu sprechen und merkten so auch, dass sie trotz eines Altersunterschiedes doch Gemeinsamkeiten haben – das Handy verbindet also wirklich Generationen.

Die beiden Workshops sind ein erstes Resultat der Zusammenarbeit der Jugendarbeit mit der Pro Senectute. Die beiden Organisatorinnen sowie auch alle TeilnehmerInnen können sich sehr gut neben der Weiterführung von Handyworkshops im Herbst auch die Initiation anderer Projekte zusammen vorstellen.

Mirjam Babst

PRO  
SENECTUTE

Kanton Zürich

Ortsvertretung Lindau

GEMEINDE LINDAU  
JUGENDARBEIT



**www.grill-buff.ch**

**Metallbau**  
**8317 Tagelswangen**  
052 343 54 85 / 079 671 27 08

Das fahrbare, raffinierte  
Cheminée  
mit Zubehör nach Wahl

Vermietung  
Party-Zelt und Party-Grill

## Nordic – Walking

### Treffpunkt:

Strickhof, beim Vita -  
Parcours um 8.30 Uhr.  
Ende ca. 9.45 Uhr



Mittwoch: 3. / 10. / 17. / 24. / 31. Mai  
Mittwoch: 7. / 14. / 21. / 28. Juni

Verantwortung und Versicherung ist Sache des Teilnehmers.

## Sternwanderung



Dienstag, 9. Mai

Die Seniorenwandergruppe Lindau organisiert im Rahmen des Coop-Gemeindeduells zwischen Lindau und Hergiswil Sternwanderungen ab den vier Gemeindeteilen. Bei diesem Wettbewerb geht es darum, durch möglichst viele Bewegungsminuten Punkte für unsere Gemeinde zu sammeln.

An den vier Treffpunkten wird jeweils ein Wanderleiter die Teilnehmer übernehmen und sie auf gut begehbaren Wegen, kleinen Umwegen, aber ohne grosse Höhenunterschiede zum gemeinsamen Ziel Strickhof in Eschikon führen.

Wir freuen uns, wenn wir an diesem speziellen Ereignis möglichst viele interessierte Wanderer und Wanderinnen begrüssen dürfen. Der 9. Mai ist eine gute Möglichkeit, um gemachte Vorsätze zum Thema 'Gesundheit und Prävention' umzusetzen und vielleicht sogar darüber hinaus auch in Zukunft an Wanderungen teilzunehmen.

### Start:

14 Uhr an den folgenden Treffpunkten:

**Lindau:** Gemeindehaus

Leiter: Paul Frei/Fritz Springer

**Winterberg:** Bushaltestelle Wältiwis

Leiter: Heini Pfister

**Grafstal:** Schwimmbad

Leiter: Bruno Maissen / Willi von Allmen

**Tagelswangen:** Dorfbrunnen

Leiter: Heinz Schmid

### Wanderzeit:

ca. 2½ bis 3 Stunden

### Verpflegungsmöglichkeit:

Festwirtschaft am Ziel, beim Strickhof in Eschikon

Rückreise an die Ausgangspunkte individuell.

Zu Fuss oder mit dem Bus ab Eschikon (Richtung Kempptal .33 und .03, Richtung Lindau .23 und .53)

Die Wanderungen finden bei jeder Witterung statt!

Eine Anmeldung ist nicht nötig!

### Auskunft:

Heinz Schmid, 052 343 46 85

## Wanderung



Dienstag, 23. Mai

Mühlehorn (426) – Vortobel (605) – Geisslegg – Walenguflen (683) – Obstalben – Filzbach (682) – Römerturm – Mollis-Winden (637)

### Beschreibung:

Nach dem Kaffeehalt im Strandbad Mühlehorn steigen wir via Vortobel zum Römerweg hinauf, überqueren den Meerenbach auf einer alten Römerbrücke und wandern weiter durch das romantische Labyrinth der Fuchsfallen nach Walenguflen. Danach geniessen wir auf dem Weg nach Filzbach die stille Landschaft mit Sicht auf den Walensee, die Sonnenterrasse von Amden und die Seerenbachfälle bei Bettlis mit einer Kaskade von drei Wasserfällen und einer Gesamthöhe von 585 Metern. Im Restaurant Panorama Lihn werden wir mit einem feinen Mittagessen belohnt. Danach wandern wir auf dem Walsaweg weiter bis nach Mollis, Winden.

### Wanderzeit:

Vormittag: 2 ¼ Stunden, Nachmittag: 1 ¼ Stunde

### Ausrüstung:

Wanderschuhe und -stöcke, Regen- und Sonnenschutz

### Hinfahrt:

Grafstal-Unterdorf	ab 06.48 Uhr
Winterberg-Wältiwis	ab 06.52 Uhr
Lindau Dorf	ab 06.58 Uhr
Herdlen	ab 06.59 Uhr
Effretikon	ab 07.18 Uhr S 8, Gleis 3
Zürich	ab 07.43 Uhr S 25, Gleis 6
Ziegelbrücke	ab 08.29 Uhr S 4, Gleis 10
Mühlehorn	an 08.34 Uhr

### Rückfahrt:

Mollis, Winden	ab 15.55 Uhr
Mollis-Näfels	ab 16.23 Uhr S 25, Gleis 1
Zürich	ab 17.25 Uhr S 8, Gleis 34
Effretikon	an 17.41 Uhr

### Mittagessen:

Restaurant Panorama Lihn, Filzbach. Salatbuffet, Rinderkraftbrühe mit Flädli, Glarner Netzbraten, Rahmsauce, Kartoffelstock und Zigerhörnli. Bunte Gemüseplatte Vegi, Gefüllte Crêpes mit Tofu und Peperoni. Dessert: Schoggimousse und Fruchtsalat mit Nidel.

Kosten: Fr. 29.–

### Kosten:

Halbtax-Kollektivbillett: Fr. 21.30 inkl. Lindauerbus  
Unkostenbeitrag: Fr. 4.–

### Anmeldung:

Sonntag, 21. Mai, zwischen 20 und 21 Uhr  
Bruno Maissen, 052 345 00 21



## Pétanque Saison

Die Pétanque-Saison 2017 startete am Sonntag, 2. April ab 11 Uhr im Moosburg-Park Effretikon. Der Verein Lebensphase 3 lud zum Spiel mit Kugeln und geübtem oder weniger geübtem Wurf. Teilnehmen können alle Interessierten, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei zweifelhaftem Wetter wird auf dem Platz über die Durchführung entschieden.

Die weiteren Spieltage sind ab Freitag, 21. April, jeweils der erste und dritte Freitag des Monats ab 15.30 Uhr.

### Daten, jeweils freitags, 15.30 Uhr:

21. April, 5. und 19. Mai, 2. und 16. Juni, 7. und 21. Juli, 4. und 18. August, 1. und 15. September, 6. Oktober, Sonntag, 22. Oktober, 11 Uhr, Ausklang



Die Kenianerin erzählt den Kinder aus ihrem Leben als ehemaliges Strassenkind und von den Waisenhäusern in Kenia, welche von den Goldgräber wiederholt unterstützt wurden. Die Goldgräberkinder hören gespannt zu.



## Mittagstisch

### Chinderhuus ZicZac, Tagelswangen

**Donnerstag, 4. Mai, 12 Uhr**

Anmeldung bis 12 Uhr am Vortag  
Telefon 052 343 74 26

\*\*\*\*\*

### im Restaurant Tanne, Grafstal

**Donnerstag, 18. Mai, 11.30 Uhr**

Anmeldung bis am Vorabend  
Telefon 052 345 11 34

\*\*\*\*\*

### im Café Rainli, Winterberg

**Donnerstag, 25. Mai, 11.30 Uhr**

Anmeldung bis am Vorabend  
Telefon 052 345 01 51

\*\*\*\*\*

### Chinderhuus ZicZac, Tagelswangen

**Donnerstag, 1. Juni, 12 Uhr**

Anmeldung bis 12 Uhr am Vortag  
Telefon 052 343 74 26

PRO  
SENECTUTE

Kanton Zürich

Ortsvertretung Lindau

- ☑ Neuwagen und Occasionen
- ☑ Service und Reparaturen aller Marken
- ☑ Nutzfahrzeuge bis 5 Tonnen
- ☑ Benzin-, Diesel-, Erdgasabgaswartung
- ☑ Klimaservice
- ☑ Ersatzfahrzeuge
- ☑ spezielle Kundenwünsche



### DORFGARAGE Feldmann GmbH

Chlotengasse 10a · 8317 Tagelswangen

Tel: +41 (0)52 343 67 14 · dorfgarage-tagelswangen.ch

**BELKOM**

ELEKTROTECHNIK & KOMMUNIKATION

ZÜRCHERSTRASSE 46

8317 TAGELSWANGEN

TEL. 052 343 08 55

052 343 49 86

INFO@DIEELEKTRIKER.CH

WWW.DIEELEKTRIKER.CH

STARKSTROM-INSTALLATIONEN  
 SCHWACHSTROM-INSTALLATIONEN  
 TV- UND BREITBANDANLAGEN  
 TELEFON- UND DSL-ANLAGEN  
 EDV-INSTALLATIONEN  
 GERÄDEAUTOMATIONEN  
 PLANUNG & BERATUNG



## Ärztlicher Notfalldienst

Bitte setzen Sie sich zunächst mit Ihrer Hausarztpraxis in Verbindung.  
Sofern Sie dort niemanden erreichen, wählen Sie die

**Notfallnummer 0848 99 11 22** (88 Rp./Minute)

Hier gelangen Sie rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr an eine kompetente Hausarztpraxis in Ihrer Umgebung.

Zu gewissen Zeiten wird die Nummer direkt zu den SOS-Ärzten geschaltet, so dass ärztliche Hilfe in jedem Fall gewährleistet ist.

**Zahnärzte:** Wochenende und Feiertage 079 358 53 66

**Spitex-Dienste:** 052 354 12 00

Krankenpflege, Hauspflege, Haushilfe, Krankenmobilen: Spitexzentrum  
Kempt, Märtplatz 15/17 (oberhalb ZKB), 8307 Effretikon:  
Telefonisch erreichbar: Montag bis Donnerstag 8 bis 10 Uhr und 15 bis 17 Uhr,  
Freitag durchgehend 8 bis 14 Uhr (übrige Zeit: Telefonbeantworter)

**Mütterberaterin:** 043 258 47 75

Patricia Zraggen, kjz Pfäffikon, Pilatusstr. 12, 8330 Pfäffikon  
Persönliche Beratung: Jeden 1. und 3. Montag im Monat, Adidas-Haus, Ringstr. 30,  
in Tagelswangen, von 14 bis 16 Uhr

Telefonsprechstunde: Montag bis Freitag, 8.30 bis 10.30 Uhr 043 259 76 20

**Stillberaterin:**

La Leche League, Monika Di Benedetto, monika\_dibenedetto@lalecheleague.ch, 052 385 14 85

**Rotkreuz-Fahrdienst:**

Einsatzleitung: Frau H. Berchtold, Rikonerstr. 19, 8310 Grafstal 079 512 33 35  
Telefonisch erreichbar: Montag bis Freitag von 8 bis 17 Uhr



«Der Lindauer» erscheint jeden ersten Donnerstag im Monat.

Beiträge sind zu senden an:

Redaktionskommission «Der Lindauer», Tagelswangerstr 2, Lindau, oder lindauer@lindau.ch

Adressänderungen und Abonnemente: einwohneramt@lindau.ch oder Telefon 052 355 04 44

Bearbeitung dieser Ausgabe: Nicole Bosshard, Monika Gilgen, Danielle Hochstrasser, Manuela Staubli

Druck: DE Druck AG, Im Ifang 8, 8307 Effretikon

Redaktion: Manuela Staubli, Telefon 052 345 14 92

Inserate: Danielle Hochstrasser, Telefon 052 345 17 21

Inserateschluss, Redaktionsschluss (immer 18 Uhr), Erscheinungsdatum für die nächsten drei Ausgaben:

	Inserateschluss	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Juni-Ausgabe	Montag, 15. Mai	Montag, 22. Mai	Donnerstag, 1. Juni
Juli-Ausgabe	Montag, 19. Juni	Montag, 26. Juni	Donnerstag, 6. Juli
<b>August-Nummer</b>	<b>Montag, 10. Juli</b>	<b>Mittwoch, 12. Juli</b>	<b>Montag, 24. Juli</b>

# Veranstaltungen

Montag,	1. Mai	Bauernhoftag, Strickhof Lindau, ab 10.30 Uhr «Schnuppern in den Rohbauten von Agrovet-Strickhof»
Donnerstag,	4. Mai	Treffpunkt Emdwis, Kaffeestube, 14 bis 17 Uhr, Pavillon Emdwis, Lindau
Freitag,	5. Mai	Forum Lindau, Starbugs «Crash boom bang», 20 Uhr, Bucksaal, Tagelswangen
Samstag,	6. Mai	Gemeindeduell, 11 Uhr, Dorfladen Winterberg
Sonntag,	7. Mai	Musikverein Kempptal, Konzert, 17 Uhr, Kirche Lindau
Sonntag,	7. Mai	Loveride, ab 11 Uhr, Volg Grafstal
Dienstag,	9. Mai	Pro Senectute, Sternwanderung in der Umgebung (Gemeindeduell)
Dienstag,	9. Mai	Lebensphase3, Ordentliche Vereinsversammlung, 19 Uhr, Alterszentrum Bruggwiesen, Effretikon
Mittwoch,	10. Mai	Pro Senectute, Frühlingsausfahrt
Samstag,	13. Mai	Musikschule, traditionelles Instrumentenausprobieren in Dietlikon
Donnerstag,	18. Mai	Treffpunkt Emdwis, Kaffeestube, 14 bis 17 Uhr, Pavillon Emdwis, Lindau
Donnerstag,	18. Mai	Samariter Verein Kempptal und Umgebung, Blutspenden, 17.30 bis 20 Uhr, Bucksaal, Tagelswangen
Samstag,	20. Mai	Wohnen im Buck, Tag der offenen Türe, 10 bis 15 Uhr, Buckstrasse 25, Tagelswangen
Dienstag,	23. Mai	Pro Senectute, Wanderung, Mühleberg – Kerenzerberg – Mollis
Dienstag,	23. Mai	Spitex Kempt, 2. ordentl. Mitgliederversammlung, Referat «Spitex Kempt Projekt 2017 bis 2021», 19.30 Uhr, Bucksaal, Tagelswangen
Donnerstag,	1. Juni	Treffpunkt Emdwis, Kaffeestube, 14 bis 17 Uhr, Pavillon Emdwis, Lindau

## Abfallkalender Mai / Juni

Informationen zu den einzelnen Sammlungen finden Sie auch auf unserer Homepage [www.lindau.ch](http://www.lindau.ch). Die Termine für die Abfallsammlungen können Sie sich auch via E-Mail oder via SMS zustellen lassen. Um diese Reminder-Dienste zu abonnieren, registrieren Sie sich bitte auf unserer Homepage.

Datum:	Sammlung:	Ortsteil:
26.04.2017	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
27.04.2017	Grüngut	ganze Gemeinde
27.04.2017	Sonderabfälle	ganze Gemeinde
03.05.2017	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
04.05.2017	Grüngut	ganze Gemeinde
10.05.2017	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
11.05.2017	Grüngut	ganze Gemeinde
16.05.2017	Häckseldienst	Winterberg
17.05.2017	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
17.05.2017	Häckseldienst	Grafstal
18.05.2017	Grüngut	ganze Gemeinde
18.05.2017	Häckseldienst	Lindau
19.05.2017	Häckseldienst	Tagelswangen
24.05.2017	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
26.05.2017	Grüngut	ganze Gemeinde
31.05.2017	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
01.06.2017	Grüngut	ganze Gemeinde

Bitte beachten Sie, dass das Sammelgut jeweils bis 07.00 Uhr am Sammeltag an der üblichen Kehrichtsammelstelle bereitgestellt werden muss.



**jeden ersten Samstag des Monats  
von 9.30 – 11 Uhr geöffnet.**

**Die nächste Samstagsausgabe:  
6. Mai**

Bei Kaffee und Gipfeli können Sie gemütlich Bücher auslesen.



Das Bibliotheksteam freut sich über einen regen Gebrauch dieser samstägliches Bücherausgabe (auch DVD-Filme und Hörbücher sind erhältlich).

**Weitere Öffnungszeiten:**

jeden Montag	von 18.00–20.00 Uhr
jeden Mittwoch	von 09.00–11.00 Uhr
jeden Donnerstag	von 16.00–18.00 Uhr

*Das Bibliotheksteam*